



Landrat Rolf Keil: 30 Jahre Deutsche Einheit – Einmaliger geschichtlicher Prozess

Sehr geehrter Herr Landrat, 30 Jahre Deutsche Einheit – welche Gedanken und Erinnerungen verbinden Sie mit der Wiedervereinigung?

Die wenigen Monate von der Öffnung der innerdeutschen Grenze im November 1989 bis zur Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten im Oktober 1990 brachten, auch für die Menschen im Vogtland, viele Veränderungen.

Bisher unbekannte Herausforderungen mussten gemeistert werden, alte Überzeugungen wurden in Frage gestellt und neue Sichtweisen gefunden. Es war eine Zeit im Leben eines jeden einzelnen, die geprägt war von Freude, Hoffnung, Zuversicht, aber sicherlich auch von Tränen und Ängsten.

Die wahrhaft revolutionären Ereignisse in Europa im Jahr 1989, - Öffnung des Eisernen Vorhangs zwischen Ungarn und Österreich, massenweise Ausreisen von DDR-Bürgern über die Botschaften Budapest, Prag und Warschau – und vor allem die landesweiten Demonstrationen im Herbst hatten die Welt verändert, aber sie waren nur der Auftakt für eine äußerst bewegte Zeit. Wir haben damals für demokratische Grundwerte gestritten und wir haben sie erstritten. Demokratie ist nicht selbstverständlich und besitzt keine Ewigkeitsgarantie.

Was verbinden Sie mit dem 03. Oktober 1990?

Die Deutsche Einheit wurde damals mit einem großen, gesamtdeutschen Festakt begangen. Viele Menschen aus Ost und West feierten die Wiedervereinigung und waren froh und dankbar. Mit der Wiedervereinigung

verbinde ich auch einen einmaligen geschichtlichen Wandlungsprozess – ausgelöst durch eine friedliche Revolution, die bei uns im Vogtland, in Plauen, begann.

Welche Wünsche, Ziele und Visionen hatten Sie vor 30 Jahren?

Es war damals eine aufregende und spannende Zeit. Ich wollte Veränderungen, wollte etwas in meinem Ort und unserem Land bewegen, aufbauen, wollte politisch aktiv sein und unsere Zukunft mitgestalten.

In der Stadt Schöneck wurde die Stelle des Hauptamtsleiters ausgeschrieben und ich dachte: ja, das ist meine Chance etwas zu bewegen. Meine Bewerbung war erfolgreich und im Dezember 1990 begann ich dort meine Tätigkeit. Selbstverständlich hatte ich Wünsche, Ziele und Visionen. Viele davon sind eingetreten, konnte ich gemeinsam mit Mitstreitern und Wegbegleitern realisieren. Oftmals haben wir dafür einen sehr langen Atem gebraucht. Genannt sei hier nur die Realisierung der Skiwelt Schöneck, die komplette Sanierung der Stadt, der Erhalt der Schulen sowie die Bikewelt Schöneck mit ihrem abwechslungsreichen Bikepark.

Herr Landrat, wie hat sich aus Ihrer Sicht das Vogtland in den letzten 30 Jahren verändert?

Im gesamten Landkreis haben wir viel bewegt und voran gebracht. Rückblickend hat sich sehr viel zum Positiven entwickelt. Insgesamt wurden in den letzten 30 Jahren, durch die öffentliche Hand und Unternehmen, über eine Milliarde Euro im Vogtland



Landrat Rolf Keil

Foto: Landratsamt

investiert. Es gibt derzeit 35 Gewerbegebiete, welche mit über 90 % sehr gut ausgelastet sind.

Im Vogtland lernen derzeit ca. 3.800 Berufsschüler an drei landkreiseigenen Berufsschulzentren mit ihren jeweiligen Außenstellen. Darauf können wir stolz sein.

Die Arbeitslosenquote liegt bei uns derzeit bei 5,6 Prozent und damit weit unter dem sächsischen sowie dem bundesweiten (6,4 %) Durchschnitt.

Wir haben hervorragende Mittelständige Unternehmen. Es ist uns gelungen, das Profil des Tourismus zu stärken. Investitionen in touristische Anlagen wurden vogtlandweit realisiert. Nennen möchte ich hier stellvertretend für alle die Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach, die Talsperre Pöhl, die Vogtlandarena Klingenthal sowie den Waldpark Grünheide. Und es werden noch immer Investitionsvorhaben durchgeführt.

Moderne Kitas, digital vernetzte Schulen, schnelles Internet, neue und sanierte Straßen – auch hier wurde viel investiert. Die Krankenhäuser im Vogtlandkreis entsprechen den neusten Standards/Anforderungen. Das kreiseigene Klinikum Obergöltzsch schreibt trotz Corona schwarze Zahlen. Auch dem großen Bedarf an Pflegeeinrichtungen sind wir in den letzten Jahren gerecht geworden. Sie sehen also, wir haben in unsere Heimat viel investiert. Unser Vogtland ist schön, attraktiv, es hat viel zu bieten. Hier zu arbeiten und zu leben macht die Region so lebenswert.

Was wünschen Sie den Vogtländern und den Menschen die im Vogtland leben für die Zukunft?

Zuallererst möchte ich allen Vogtländerinnen und Vogtländern, allen Bürgerinnen und

Bürgern, beste Gesundheit und Gottes Segen wünschen. Gerade in der heutigen Zeit, in der es durch Corona so viele Veränderungen und Einschnitte in unser aller Leben gab, wird uns wieder bewusst, wie wichtig Gesundheit ist. Bleiben Sie gesund!

Ich möchte die Gelegenheit auch nutzen, um mich bei allen Menschen zu bedanken, die in dieser schwierigen Zeit Nächstenliebe leben. Mein Dank gilt ebenso allen ehrenamtlich Tätigen. Schön, dass es Sie in unserer Mitte gibt!

Für die Zukunft wünsche ich allen Menschen Offenheit, Freiheit, Frieden und dass sie weiterhin in einem demokratischen und sozialen Deutschland leben können.

Wie ist Ihr Fazit zu 30 Jahre Wiedervereinigung?

Auch wenn noch nicht alle Ziele und Wünsche, die die Menschen damals bewegten, erreicht sind, ist uns dennoch Vieles gelungen. Unser Landkreis ist wirtschaftlich, touristisch, bildungstechnisch und gesundheitlich sehr gut aufgestellt und für die Zukunft gut gerüstet.

Die Deutsche Einheit – 30 Jahre Deutsche Einheit – ist kein abgeschlossenes Kapitel aus der Geschichte. Die Deutsche Einheit ist Teil unserer Historie, lebendiger Teil der deutschen und europäischen Gegenwart sowie der Zukunft. Lassen Sie uns gemeinsam auch weiterhin an einem demokratischen und zukunftsorientierten Deutschland arbeiten. Ich bin zuversichtlich und möchte den Menschen Mut machen. Gemeinsam können wir noch Vieles bewegen!

30 Jahre Deutsche Einheit – Ausstellung in den Schaukästen am Landratsamt

Seite 3



Der Vogtlandkreis ehrt 12 Frauen und Männer mit dem Ehrenamtspokal Vogtlandkreis 2020

Seiten 10 / 11



Die besten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften des Vogtlandkreises stehen fest.

Seite 16

THOMAS UNGETHÜM IST SÄCHSISCHER BEHÖRDENMEISTER



Der neue sächsische Behördenmeister im Marathon heißt Thomas Ungethüm. Unser Sachgebietsleiter Kataster im Amt für Kataster und Geoinformation hat an den 9. Sächsischen Behördenmeisterschaften teilgenommen und ist den Marathon in

einer Zeit von 2:53:23 Stunden gelaufen. Nur eine halbe Stunde später startete der Laufenthusiast auf der Kurzdistanz über 8-km und holte auch hier den Titel. Dafür unsern Herzlichen Glückwunsch!

Foto: Landratsamt

Neu Auszubildende und Fachkräfte verstärken Team

Für 16 junge Menschen begann in diesen Tagen ein neuer Lebensabschnitt. Landkreisbeigeordneter Dr. Uwe Drechsel konnte insgesamt 12 Auszubildende und vier Studenten als neue Mitarbeiter der Landkreisverwaltung begrüßen. Der kleine Festakt fand in den Räumlichkeiten des Lehrstuhls der Fördergesellschaft für berufliche Bildung in Plauen statt.

angestiegen ist. Jeder, der seine Ausbildung mit guten Ergebnissen absolvierte, hätte auch gute Chancen im Team der Landkreisverwaltung einen festen Platz zu finden. Denn die vielen Altersabgänge in den nächsten Jahren seien kaum zu kompensieren.

Insgesamt lernen und studieren im Landratsamt Vogtlandkreis 48 Auszubildende und Umschüler in sechs Aus-

in den einzelnen Bereichen umfangreiches Fachwissen erwerben, welches jetzt angewendet werden kann. Sie waren und sind aber auch immer eine Stütze im Team und haben auch bei Veranstaltungen, wie der „Woche der offenen Unternehmen“ oder Ausbildungsmessen mit angepackt. Vielen Dank dafür“. Neben dem Abschlusszeugnis durfte sich Jimmy Bauer als bester Auszubildende



Die neuen Auszubildenden und Studenten des Landratsamtes Vogtlandkreis wurden vom Beigeordneten Dr. Uwe Drechsel (rechts) und der Ausbildungsleiterin Heike Dölling (links) begrüßt. Foto: Landratsamt

Wilhelm Mühsam bedankt sich mit Kunstwerk



Der Plauener Künstler Wilhelm Mühsam überreicht Landrat Rolf Keil ein Bild aus seiner Sammlung. Foto: Landratsamt

Der Plauener Künstler Wilhelm Mühsam hielt bewegende Szenen der Wendezeit vor allem aus seiner Heimatstadt Plauen in Zeichnungen fest. Diese stellte er Anfang des Jahres anlässlich seines 80. Geburtstages im Landratsamt Vogtlandkreis aus. Gezeigt wurden 40 Motive, die einen bescheidenen Querschnitt der vielfältigen Arbeiten des Zeichners und Reimers Wilhelm Mühsam präsentierten. Die Kunstwerke entstanden beinahe ausschließlich mit Kugelschreiber, unter Verwendung

einer feinen und leicht schreibbaren Mine.

Da ein würdiger Abschluss der Ausstellung coronabedingt nicht stattfinden konnte, wurde die Finissage im kleinen Rahmen nachgeholt. Landrat Rolf Keil bedankte sich noch einmal bei Herrn Mühsam für die gelungene Ausstellung. Dieser überreichte dem Landrat im Anschluss ein besonderes Kunstwerk aus seiner Sammlung, welches an die gute Zusammenarbeit erinnern soll.

Dr. Uwe Drechsel betonte in seiner Rede, dass auch in einer Öffentlichen Verwaltung der Bedarf nach jungen Fachkräften in den letzten Jahren stark

bildungsberufen. Gleichzeitig konnte Landrat Rolf Keil sechs jungen Fachkräften die Abschlusszeugnisse überreichen. „Alle Azubis konnten sich

der seines Jahrgangs im Ausbildungsberuf „Straßenwärter“ in Sachsen gleichzeitig über eine gesonderte Auszeichnung der Landesdirektion freuen.

Neue Fahrzeuge für Katastrophenschutz

Über neue Einsatzfahrzeuge können sich jetzt die vogtländischen Katastrophenschutz-Helfer freuen. Diese wurden ihnen vom sächsischen Innenministerium Dresden übergeben. Um auch in Sachsen den steigenden Herausforderungen im Bevölkerungsschutz gerecht zu werden, stellen Bund und Land insgesamt 23 Fahrzeuge im Wert von

mehr als 1,8 Millionen Euro den sächsischen Landkreisen zur Verfügung. Drei davon werden künftig im Vogtlandkreis zum Einsatz kommen.

Durch die Mitwirkung im Katastrophenschutz wurden der Johanniter Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Zwickau/Vogtland, dem DRK-Kreisverband

Auerbach e.V. und dem DRK Zentrum Plauen/Vogtland e.V. je ein Fahrzeug im Wert von knapp 50.000 Euro übergeben. Alle drei Hilfsorganisationen sind Träger eines Katastrophen-Einsatzzuges „Sanitätswesen und Betreuung“. Einsatzzweck ist der Transport von Personengruppen, beispielsweise im Rahmen einer Evakuierung.



Die drei Einsatzfahrzeuge wurden den vogtländischen Katastrophenschutz-Helfern der Johanniter Unfall-Hilfe e.V. des Regionalverbandes Zwickau/Vogtland, des DRK-Kreisverbandes Auerbach e.V. und des DRK Zentrums Plauen/Vogtland e.V. übergeben. Foto: Landratsamt

Vogtlandkreis lädt zu Zeitreise durch die bewegenden Jahre der Wiedervereinigung ein



Die Ausstellung „30 Jahre Deutsche Einheit“ ist derzeit in den Schaukästen an der Fassade des Landratsamtes in Plauen sowie in Klingenthal im Musik- und Wintersportmuseum zu sehen. Anschließend reist die Wanderausstellung noch nach Auerbach und Oelsnitz. Foto: Landratsamt

Der Tag der Deutschen Einheit jährt sich in diesem Jahr zum 30. Mal. Ein Zeitraum, in welchem sich besonders in den Anfangsjahren eine Fülle an Veränderungen vollzog.

„In nicht einmal elf Monaten brachten Menschen ohne Waffengewalt ein politisches System zu Fall, organisierten freie demokratische Wahlen und vereinten schließlich die beiden deutschen Staaten. Ein einmaliges Ereignis in der Geschichte der Menschheit und Grund genug für eine angemessene Würdigung.“, so Landrat

Rolf Keil zu den bewegenden Tagen im Herbst 1989.

Das Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit/Marketing des Landratsamtes erarbeitete gemeinsam mit dem Historischen Archiv des Landratsamtes sowie den Fotografen Volker Dworzak und Horst Dietz sowie Gunnar Tessarczyk, Rudolf Fröhlich, Gero Fehlauer, Liane Jahn, Falk Naumann, André Schubert und dem Stadtarchiv Plauen acht informative Themenbereiche. Diese laden in den Schaukästen an der Eingangsfassade des Landratsamtes in Plauen zu einer Zeitreise ein.

Bereits die Vorbereitung der Ausstellung rief großes Interesse bei Jung und Alt hervor. Aus dem liebevoll gestalteten Inhalt der Schaukästen entstand außerdem eine Wanderausstellung, welche noch bis Mitte November an verschiedenen Orten besichtigt werden kann. Die Ausstellung eignet sich besonders für Schulklassen und Jugendliche, die diese Zeit nur aus Erzählungen kennen. Die neun Rollups geben Einblick in die Zeit des wohl größten Umbruchs der sich in unserem Land vollzog. Einmalige Aufnahmen, wie das Durchschneiden des Grenzzaunes, der damals Ost und West trennte bis hin zum Tausch der „Ostmark in Westgeld“ und viele weitere Motive komplettieren die Ausstellung „30 Jahre Deutsche Einheit“.

Im Reichenbacher Rathaus machte die Ausstellung zuerst Station. Zurzeit wird sie noch bis 09.10.2020, in Klingenthal im Musik- und Wintersportmuseum, Schlossstraße 3 (montags jeweils geschlossen) gezeigt. Anschließend ist sie vom 12.10. bis 23.10.2020, im Foyer der Schloss-Arena, Schloßplatz 4 in Auerbach zu sehen, bevor sie vom 26.10. bis 13.11.2020, im Historischen Archiv auf Schloss Voigtsberg, Schlossstraße 32 in Oelsnitz zu sehen ist.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN im elektronischen Amtsblatt des Vogtlandkreises

- Bekanntmachung des Zweckverbandes Vogtland Arena zur Durchführung der 6. Verbandsversammlung
- Bekanntmachung des Zweckverbandes Vogtland Arena zur Durchführung der 7. Verbandsversammlung
- Ortsübliche Bekanntgabe des Zweckverbandes Vogtland Arena zur öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020
- Bekanntmachung des Landratsamtes Vogtlandkreis über die Umstufung einer Ortsstraße in der Gemeinde Grünbach
- Bekanntmachung der Betriebskosten und Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen des Vogtlandkreises

Das elektronische Amtsblatt des Vogtlandkreises finden Sie unter www.vogtlandkreis.de/Bekanntmachungen und kann auch in gedruckter Form im Dienstgebäude des Landratsamtes in Plauen, Postplatz 5, Zimmer 3.1.30 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie weitere Informationen zum elektronischen Amtsblatt wünschen.

Die Pressestelle des Landratsamtes Vogtlandkreis erreichen Sie unter Telefon 03741 300-1045, Telefax: 03741 300-4004, E-Mail: presse@vogtlandkreis.de, Postanschrift: Postplatz 5, 08523 Plauen.

Hilfsverein Unterkarpaten beschenkt Kinder in der Westukraine

In diesen Tagen startet die Aktion „Weihnachtsfreude 2020“ und der Lengenfelder Verein bittet erneut sehr herzlich um Mithilfe. „Können wir auf Sie zählen?“ fragt der Geschäftsführer Christian Erhler. Lassen Sie die Kinder eine Sternstunde erleben und machen Sie Ihnen eine unvergessliche Freude.

Es ist so einfach, etwas Gutes zu tun. Spenden bitte auf das Konto des Hilfsvereins bei der Sparkasse Vogtland IBAN: DE57 870 580 00 381 20 10 908, Kennwort: WEIHNACHTSFREUDE. Informationen unter: www.hvu-online.de.

ANZEIGE

BODENWOCHEN 02. - 16.10.2020

10% Rabatt auf alle Fußböden*

- Sie suchen einen Bodenbelag, der feuchtebeständig und leicht zu verlegen ist?
- Sie suchen eine Eichen-Diele, die Ursprünglichkeit in Ihr Heim holt?
- Einfache Pflege Ihres Bodens ist Ihnen extrem wichtig?

Auf rund 2000 qm Ausstellungsfläche finden Sie mehr als 600 Varianten Parkett, Laminat, Vinyl, Design- und Korkboden, sowie über 150 Türen. Wir freuen uns auf Sie! Montag – Freitag 7.30 bis 18.00 Uhr, Samstag 8.00 bis 14.00 Uhr!

*Außer Aktionsangebote und bereits reduzierte Ware.

MwSt.-Vorteil sichern bei Lieferungen bis 31.12.20!



95030 Hof
Ossecker Straße 8
Tel.: 0 92 81 / 97 75 - 0

08529 Plauen
Zum Plom 34
Tel.: 0 37 41 / 41 72 - 0

Nähere Infos auf: www.wurzbacher.de



Wurzbacher

Immer eine Idee besser



Plusbusnetz – Vogtlandweit gut vernetzt

Im kommenden Monat ist das Vogtlandnetz 2019+ genau ein Jahr am Start. Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, ist es von den Vogtländerinnen, Vogtländern und den Gästen gut angenommen.

Einfache merkbare Fahrpläne, beispielsweise immer fünf nach um..., darauf abgestimmt Anschlüsse, die hohe Qualität der Busse, die gute Erschließung des ländlichen Raumes - jedes Dorf ist erreichbar- und durch Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit, habe sich das neue Vogtlandnetz 2019+ einen guten Platz im Nahverkehrsangebot geschaffen, so Landrat Rolf Keil auf einem Vorort-Pressetermin. Damit habe man die vereinbarte Zielstellung der Strategiekommision für einen attraktiven Personennahverkehr erfüllt, erinnert Landrat Rolf Keil. Umso kritischer sieht man die Ausreichung der Zuschüsse seitens des Landes an die Zweckverbände.

Von den 3,7 Millionen Euro in 2020 für den Vogtlandkreis, habe man bisher nur 1,5 Millionen Euro erhalten.

Vom Plauener Omnibusbetrieb, der die Ausschreibung Vogtlandnetz 2019+ gewann und 11 weiteren Subunternehmen, werden jährlich Verkehrsleistungen im Wert von 14 Millionen Euro erbracht. Dafür dankte Landrat Rolf Keil allen am Vogtlandnetz Beteiligten für die bisherige Arbeit und die hohe Verlässlichkeit, auch in schwierigen Zeiten wie die mit Corona.

Dass das Vogtlandnetz lebt, zeigt die Tatsache, dass angepasst und verbessert wird. Die Linie 30 Klingenthal - Adorf fährt seit 01.08. weiter bis Bad Elster. Auf dieser und auf der Linie 20 Rodewisch – Klingenthal rollen auch die beiden neuen MAN-Busse von Bus-Unternehmer Klaus Herold, der die neugestalteten Fahrzeuge gemeinsam mit dem Vorsitzenden des ÖPNV Landrat Rolf Keil der Öffentlichkeit vorstellte.



Landrat Rolf Keil (rechts) mit Tino Metschnabl, Thomas Schwui, Klaus Herold, und VVV-Geschäftsführer Michael Barth (von links nach rechts) vor dem neuen MAN-PlusBus. Foto: Landratsamt

Landratsamt impft ab sofort gegen die Virusgrippe



Im Gesundheitsamt des Vogtlandkreises wird nach vorheriger Anmeldung ab sofort gegen die Influenza-Grippe geimpft. Foto: Landratsamt

Das Gesundheitsamt des Vogtlandkreises bietet ab dem **6. Oktober bis zum 8. Dezember** im Landratsamt, Postplatz 5 in Plauen dienstags- und donnerstags nach vorheriger Anmeldung unter Telefon 03741 3003526 oder 03741 3003521 die Grippeimpfung für Bürger des Landkreises an, um möglichst viele Menschen zu schützen. Vorzugsweise sollte die Impfung aber beim Hausarzt erfolgen, für Schwangere beim Frauenarzt.

Impfweis, elektronische Gesundheitskarte und gegebenenfalls Lesebrille sind zum Termin unbedingt mitzubringen. Die Echte Grippe (Influenza, Virusgrippe) ist keine harmlose Erkältung.

Weltweit sterben jedes Jahr zwischen 290.000 bis 650.000 Menschen an durch Grippeviren hervorgerufenen Atemwegserkrankungen. Im Vogtlandkreis wurden beispielsweise in der Grippesaison 2018/19 878 Erkrankungsfälle gemeldet, sieben Personen davon verstarben. Die Grippeimpfung bietet die beste Möglichkeit, sich und andere gegen Grippe zu schützen. Daher empfiehlt die Ständige

Impfkommision (STIKO) besonders den Personengruppen eine Grippeimpfung, die im Erkrankungsfall ein hohes Risiko für schwere Verläufe haben.

Das sind alle Personen ab 60 Jahren, Personen jeden Alters mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines chronischen Grundleidens, Bewohner von Alten- oder Pflegeheimen, alle gesunden Schwangeren ab dem 4. Monat und alle Schwangeren mit einer chronischen Grundkrankheit ab dem 1. Monat der Schwangerschaft, Personen mit erhöhter beruflicher Gefährdung und Personen, die eine Infektionsquelle für die von ihnen betreute Risikopersonen sein können.

Diese Impfung sollte jährlich, vor Beginn der Influenzasaison, also vorzugsweise in den Monaten Oktober und November, durchgeführt werden. Wird dieser Zeitpunkt verpasst oder beginnt eine Grippewelle zu einem ungewöhnlich frühen Zeitpunkt, sollte eine Impfung so bald als möglich erfolgen.

Die volle Ausbildung des Impfschutzes benötigt nach der Impfung noch etwa zwei Wochen.

30 Jahre Wiedervereinigung – Tag der deutschen Einheit in Mödlareuth

Die Wiedervereinigung jährt sich am 03. Oktober 2020 zum 30. Mal. Auf und rund um das Gelände des Deutsch-Deutschen Museums in Mödlareuth findet zum Gedenken an diesen geschichtsträchtigen Tag vor 30 Jahren eine gemeinsame Veranstaltung mit Vertretern der Landkreise Hof (Bayern), Saale-Orla-Kreis (Thüringen) und dem Vogtlandkreis (Sachsen) statt.

Ab 12 Uhr bieten die Organisatoren den Besuchern viel Raum für individuelle Gespräche und persönlichen Austausch. Unter anderem präsentieren sich die „Partnerschaften für Demokratie“ (PfD – Bundesprogramm „Demokratie leben!“), die jugendpolitische Versammlung mit einem Bühnenprogramm, Schülerprojekte stellen sich vor, es wird einen

Kinofilm auf LED-Leinwand geben und vieles mehr. Die Zufahrt zum Gelände erfolgt über Juchhöh, Parkmöglichkeiten

bestehen am rechten Rand der umliegenden Straßen. Ein Hygienekonzept liegt vor.



sowie vom Freistaat Sachsen



Acht Gaststätten kämpfen um den Wanderpokal „Kloßvogt“

Acht Gaststätten aus dem gesamten Vogtland werden in diesem Jahr bei der 14. Auflage des Kloßvogt-Wettbewerbs dabei sein. Der Tourismusverband Vogtland e.V. (TVV) freut sich über diese Teilnehmer: Restaurant / Café Waldquelle, Bad Elster, Restaurant Ferberturm, Gera, Gaststätte „Cambrinus“ Straßberg bei Plauen, Maleks Cafe Daheim, Rotschau bei Reichenbach, Gasthof Wetzdorf, Harth-Pöllnitz, Restaurant Collis am

Gessenbach, Gera, Schlossrestaurant im Torhaus, Oelsnitz und Gaststätte Waidmannsruh, Leubnitz bei Werdau.

Im September starteten die Testessen, bei denen sich die Jury von der Qualität der Speisen, aber auch vom Ambiente und dem Service bei den Gastgebern überzeugen möchte.

Ziel des jährlich durchgeführten Wettbewerbs ist es, die gute Küche der

Region vorzustellen. Dazu tragen die aktive Öffentlichkeitsarbeit des TVV und die Berichterstattung in den Medien bei. Im besten Fall erobert man als Sieger des Wettbewerbs den Wanderpokal „Kloßvogt“.

Im Vorjahr erhielt ihn erstmals der Gasthof Wetzdorf in der Gemeinde Harth-Pöllnitz. Hier wird Ende November auch die diesjährige Abschlussveranstaltung stattfinden.



Landrat Rolf Keil (l.) und TVV-Geschäftsführer Andreas Kraus (2.v.l.) mit den strahlenden Siegern 2019. Foto: Landratsamt

WARTE...! DIE SIND GUT!

TAG DER OFFENEN TÜR



Foto: Andres Rodrigues - fotolia.de



Kunden von „Hörwelt Minnerop“ in Auerbach bestätigen exzellenten Service und Top-Qualität!

Zum Tag der offenen Tür am 12.10.2020

übergibt Auerbachs Oberbürgermeister Manfred Deckert die Auszeichnung.

AM 12.10.2020 BEI HÖRWELT MINNEROP IN AUERBACH

Es erwarten die Besucher in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr:

- ▶ Klangsimulator – es werden verschiedene Techniken von Hörsystemen und drahtlose Verbindungsmöglichkeiten vorgeführt
- ▶ Fachberater des Hörgeräteherstellers Oticon stehen Besuchern rund ums Hören Rede und Antwort
- ▶ 15.00 Uhr: Vortrag zum Thema „Geistige Fitness und gutes Hören, Höranstrengung minimieren – Merkfähigkeit steigern“
- ▶ ganztägig kostenfreie Hörmessungen und unverbindliche Beratungen

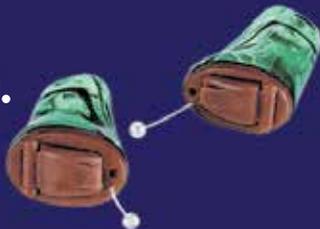
Alle Hygienemaßnahmen werden eingehalten. Bitte an eine Mund-Nasenmaske denken!

GROSSE HÖRAKTION

Gemeinsam zum guten Hören – auch in dieser besonderen Zeit.

Im-Ohr-Hörsysteme sind besonders klein und sitzen direkt im Gehörgang. Da dieser so individuell wie ein Fingerabdruck ist, werden die Hörsysteme passgenau für Sie gefertigt. Miniatur-Meisterwerke mit modernstem High-Tech für perfekten Hörkomfort – automatisch stellen sie sich auf jede Hörsituation ein und brillieren z. B. durch Direct Audio Streaming vom Smartphone oder TV.

Profitieren Sie von unseren Hörwochen bis zum 31.10.2020. Wir sind Ihr Partner für diskrete Im Ohr Hörsysteme.



Jetzt telefonisch einen Termin vereinbaren und sparen!

- Kostenlose Höranalyse
- Überprüfung und Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Kostenfreies Probetragen der neuesten Hörsysteme
- Im-Ohr-Spezialist
- Hausbesuche-Service bei eingeschränkter oder fehlender Mobilität
- Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten
- Gehörschutz, In-Ear-Monitoring
- Tinnitusberatung

UNSERE AKTIONSANGEBOTE für alle Bestands- und Neukunden.

Egal ob Sie bereits Kunde bei uns sind oder sich vielleicht gar nicht sicher sind, ob Sie ein Hörsystem benötigen. Nutzen Sie unsere Aktionsangebote und profitieren Sie von vielfältigen Preisvorteilen und unseren besonderen Services.

HÖRGERÄTE BATTERIEN

4 Päckchen kaufen + 1 Päckchen GRATIS!

**10%
RABATT**
auf alle Pflegemittel

100 €* NEUKUNDENBONUS

wenn Sie sich im Aktionszeitraum für ein Hörsystem entscheiden.

KOSTENLOSER HÖRSYSTEM-CHECK

Egal ob Ihr Hörsystem von uns ist oder nicht. Lassen Sie dies jetzt kostenlos überprüfen und ggf. nacheinstellen.

KOSTENLOSE REINIGUNG

Lassen Sie Ihr Hörsystem kostenlos reinigen. Eine regelmäßige Reinigung beugt vor und sichert die Funktionsfähigkeit Ihrer Hörsysteme.

GUTSCHEIN FÜR EINE HÖRANALYSE

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie ein Hörsystem benötigen oder nicht, machen Sie einen Termin zur ausführlichen Höranalyse.

* auf den privaten Eigenanteil ab einer Zuzahlung von 500 Euro, ausgenommen der gesetzlichen Zuzahlung von 10 Euro pro Ohr bei gesetzlich Versicherten nach Vorlage einer Ohrenärztlichen Verordnung.



Hörwelt
MINNEROP
Ihr Hörerlebnis

Wir sind für Sie da!

Sprechen Sie uns an. Wir helfen Ihnen weiter!

Inh. Doreen Minnerop

Bebelstr. 10 | 08209 Auerbach | Tel. 03744-212505

Bahnhofstr. 8 | 08468 Reichenbach | Tel. 03765-5252888

ab Dezember auch in 08233 Treuen, Königsstr. 4

www.hoerwelt-minnerop.de

Euregio-Egrensis fördert weitere Kleinprojekte

Der lokale Lenkungsausschuss für Kleinprojekte des Kooperationsprogramms Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014 – 2020 hat im böhmischen Plesná grünes Licht für weitere zehn deutsch-tschechische Kleinprojekte deutscher und tschechischer Antragsteller gegeben, die mit über 100.000 Euro von der Europäischen Union gefördert werden. Das Geld fließt in grenzüberschreitende Begegnungsvorhaben im sächsisch-böhmischen EUREGIO-EGRENSIS-Raum. Der Fördersatz liegt dabei zwischen 60 und 80 Prozent.

Aus den bereitgestellten Kleinprojektfonds-Mitteln der Europäischen Union stehen für den Rest der Förderperiode bis 2021 nun noch 176.457 EUR für grenzüberschreitende Vorhaben zur Verfügung, die von deutscher Seite aus beantragt werden können. Bei den aktuell bewilligten grenzüberschreitenden Vorhaben handelt es sich um vier Kinder-

und Jugendbegegnungsvorhaben, drei gemeinsame Advents-/Weihnachtsprojekte, ein Organisationsprojekt fürs grenzüberschreitende Zusammenarbeiten, ein Tanzprojekt und ein Tourismusprojekt. Das Fördergeld für diese Projekte kommt Vorhaben im Raum Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis, Saale-Orla-Kreis und Böhmen zugute.

Wer Ideen für solche oder andere grenzüberschreitende Vorhaben hat, sollte sich in der Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS in Plauen melden. Fördermittel sind noch verfügbar. Der nächste Ausschuss, der über beantragte Projekte tagt, findet im September statt. Anträge hierfür müssen bis **8. Oktober 2020** vorliegen.

Kontakt: Petra Klein,
Tel. 03741 180 8758,
Info: www.euregioegrensis.de/index.php/de/projekt-foed/kleinprojekte

Abzug und Umsetzung von Kleinelektronikschrott-Containern in Auerbach und Reichenbach

Bis zum **02.10.2020** erfolgt der ersatzlose Abzug des Kleinelektronikschrott-Containers am Standplatz „Vogtlandblick“ in Auerbach. Ebenfalls werden zwischen dem **12. und 16. Oktober 2020** an folgenden Standplätzen in Reichenbach die Container für Kleinelektronikschrott ersatzlos abgezogen:

- Heinrich-Ludwig-Straße
- Prof.-Schmidt-Straße
- Hainstraße im OT Rotschau

Weiterhin erfolgt in diesem Zeitraum die Umsetzung des Kleinelektronikschrott-Containers von der Reichenbacher Straße, im Ortsteil Mylau, in den städtischen Bauhof in Mylau. Die

Abzüge erfolgen auf Wunsch der jeweiligen Stadtverwaltung als Reaktion auf anhaltende Verunreinigungen vor Ort.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger ihren Kleinelektronikschrott künftig am Wertstoffhof in Schneidenbach bzw. Falkenstein abzugeben oder, sofern möglich, über den Fachhandel. Beachten Sie bitte, dass das Ablagern von Abfällen an Standplätzen verboten ist.

Weitere Information zur Entsorgung von Elektro-Altgeräten finden Sie auch im Abfallwegweiser oder im Internet unter <https://www.vogtlandkreis.de/E-Schrott>

Der europäische Gedanke lebt



Teilnehmer des Fortbildungskurses zum Thema Projektmanagement bei der Präsentation der Ergebnisse, Nadine Höfer vom BSZ Vogtland (zweite von rechts).
Foto: BSZ Vogtland

Trotz der gegenwärtigen Corona-Pandemie macht sich das Berufliche Schulzentrum Vogtland weiterhin für einen europäischen Austausch stark. Auch künftig will das BSZ Vogtland das Förderprogramm der Europäischen Union Erasmus+ nutzen und von den Erfahrungen anderer Europäer lernen. Die Berufsausbildung soll damit gleichzeitig attraktiver gestaltet werden.

Noch vor der Ausbreitung des Corona-Virus nahm die Schulverwaltungsassistentin Nadine Höfer an einem Seminar auf Madeira teil. Dieser Kurs wurde aus Mitteln des Erasmus+-Programms der EU

finanziert. Schwerpunkt des Fortbildungskurses waren grundlegende Kenntnisse über das Projektmanagement für interkulturelle Austauschprojekte in Europa. Neben der Entwicklung von Projektideen lernten die Teilnehmer auch landestypische Speisen und Sehenswürdigkeiten von der Urlaubsinsel kennen. An dem Kurs wirkten Teilnehmer aus den Ländern Litauen, Polen, Bulgarien, Ungarn, Slowenien und Österreich mit.

„Der Austausch mit Lehrerinnen und Lehrern aus anderen Ländern Europas gibt Anreize für neue Ideen und erweitert den eigenen Horizont. Für mich war der Austausch mit Kollegen,

die bereits zahlreiche Projekte umsetzen, besonders wichtig.“, sagt Nadine Höfer.

Um den 10-Stufen-Plan des BSZ zum Erasmus+-Projekt weiter zu realisieren, steht für 10 Kollegen / -innen des BSZ Vogtland eine Reise für eine Woche in ein skandinavisches Land oder ein Land im Baltikum bevor. Die Kolleginnen und Kollegen aus den verschiedenen Schulleisten des BSZ Vogtland wollen sich dabei Kenntnisse zum Thema „Digitalisierung“ aneignen. Hierbei wird der Schwerpunkt auf die Entwicklung von verschiedenen Abläufen im Zusammenhang mit der Methodik und Didaktik im Unterricht gesetzt.

Änderungen des Waffengesetzes in Kraft getreten

Mit dem **01.09.2020** traten weitere erhebliche Änderungen des Waffengesetzes in Kraft. Für alle Besitzer erlaubnispflichtiger Waffen und auch für angehende Waffenbesitzer ist insbesondere die Anbindung der Waffenhersteller und Waffenhändler an das Nationale Waffenregister (NWR) von Bedeutung.

Ab **01.09.2020** sind Waffenhersteller und Waffenhändler verpflichtet, alle Käufe und Verkäufe von erlaubnispflichtigen Waffen und Waffenteilen elektronisch an das NWR zu melden. Zu diesem Zweck werden die NWR-Identifikationsnummern (NWR-ID) der Erlaubnisinhaber, d. h. der Waffenbesitzer, benötigt.

Sofern ein privater Waffenbesitzer ab dem 01.09.2020 eine Waffe von einem Waffenhersteller oder Händler erwerben möchte, benötigt er folgende NWR-ID:

- Personen NWR ID gekennzeichnet durch den Buchstaben P am Beginn der ID
- Erlaubnis NWR ID gekennzeichnet durch den Buchstaben E am Beginn der ID

Diese beiden NWR-ID wurden bereits bei einem Teil der Waffenbesitzer in die Waffenbesitzkarten eingedruckt. Sollte dies noch nicht erfolgt sein, kann dies im Rahmen einer Vorsprache in der Waffenbehörde vorgenommen werden.

Für die Überlassung einer Waffe an einen Waffenhersteller oder Händler wird zusätzlich zu den beiden genannten NWR-ID noch die NWR-ID der Waffe/des Waffenteils benötigt, die überlassen werden soll. Diese ist nicht in der Waffenbesitzkarte eingedruckt. Sie wird aber von der Waffenbehörde zur Verfügung gestellt, sollte die Überlassung einer Waffe beabsichtigt sein. Die NWR-ID kann im Rahmen einer persönlichen

Vorsprache oder per E-Mail mitgeteilt werden. Eine telefonische Auskunft ist nicht möglich, da dabei Übertragungsfehler der 21-stelligen Buchstaben- und Ziffernfolge der NRW-ID nicht ausgeschlossen werden können.

Der Erwerb / das Überlassen von Waffen von privat zu privat ist von diesen Regelungen nicht betroffen.

Auch kommt es zu relevanten Änderungen bezüglich der Magazine für Lang- und Kurzwaffen. Seit dem 01.09.2020 gelten Magazine für Kurzwaffen mit einem Fassungsvermögen von über 20 Schuss und Magazine für Langwaffen mit einem Fassungsvermögen von über 10 Schuss als verbotene Gegenstände. Eine Ausnahme hiervon bilden Magazine für Randfeuerpatronen (insbesondere Kaliber .22lr).

Für Magazine, die sich bereits im Besitz befinden, wurden Übergangsregelungen und Anzeigepflichten geschaffen. Diese Regelungen sind bis zum 01.09.2021 befristet.

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Ausschreibung von Landpachtflächen in den Gemarkungen Jocketa, Rößnitz, Pabstleithen

Der Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sachsenforst/ Forstbezirk Plauen bietet Landwirtschaftsflächen in den Gemarkungen Jocketa, Rößnitz und Pabstleithen zur Pacht an.

Die Exposés zu den Pachtflächen werden auf der Website von Sachsenforst unter www.sbs.sachsen.de im Bereich "Themen und Angebote" - "Ausschreibungen" veröffentlicht.

Ihr neuer starker Mercedes-Benz Partner in der Region.

Am 01. Oktober eröffnen wir unsere neue Filiale in Plauen.
Werden auch Sie Kunde der ersten Stunde!



Auto Müller GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Service
Brüderstr. 2 · 08527 Plauen
info@automueller.de · www.automueller.de

VITERMA ZAUBERT AUS IHRER ALTEN WANNE IHRE WOHLFÜHLDUSCHE!

JETZT HOHE
Sprechen
Sie uns
an!
ZUSCHÜSSE SICHERN.

GARANTIE
10
JAHRE
AUF VITERMA-PRODUKTE

ZUFRIEDENE
98%
KUNDEN

KOMPLETT- ODER
TEILSANIERUNG



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

- ✦ Zuverlässige Renovierung in maximal 5 Tagen durch unser hochqualifiziertes, festangestelltes Profi-Handwerker-Team
- ✦ Wir beraten Sie gerne zu Förderungen und Zuschüssen
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige und besonders pflegeleichte Materialien

Ihr Fachbetrieb im Vogtlandkreis
Infos & Beratungstermin:
Tel. 03765 / 382 123
www.viterma.com

- 30 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT -

1990

06.05.1990
- Kommunalwahlen

16.05.1990
- Christi Himmelfahrt, Reformationstag, Bull- und Betttag werden wieder gesetzliche Feiertage

17.05.1990
- Kommunalverfassung - kommunale Selbstverwaltung

31.05.1990
- Entleerung des Staatswappens von öffentlichen Gebäuden

17.06.1990
- Treuhandgesetz

21.06.1990
- Anspruch auf Sozialhilfe
- Schwerbehindertengesetz
- Einführung des Bau-sparens

22.06.1990
- Arbeitsförderungsgesetz
- Förderung gemeinnütziger Wohnanlagen
- Preisgesetz

28.06.1990
- Umwandlung der Staatlichen Versicherung der DDR
- Rentenangleichungsgesetz

29.06.1990
- Landwirtschaftsangepassungsgesetz

01.07.1990
- Währungsumstellung DDR-Mark in D-Mark

IMPRESSIONEN



Die SED wird während einer Demonstration symbolisch 'zu Grabe' getragen. (Foto: Gurinor Tescarczyk)



Am 22.12.1989 wird auch in Posseck die Staatsgrenze 'durchlässig'. Beiderseits der Grenze versammelten sich in den frühen Morgenstunden zahlreiche Bürger. Sie warteten ungeduldig, doch mit großer Disziplin auf die Öffnung der Grenzposten. (Foto: Volker Dwozdzak)

TEIL II

Zwischen dem 7. Oktober 1989 und den ersten freien, demokratischen Wahlen 1990 änderte sich die politische Landschaft in der DDR grundlegend. Aus den Demonstrationen heraus entwickelten sich Bürgerinitiativen, die die Forderungen der Demonstranten am »Runden Tisch« vertraten und/oder zu den Kommunalwahlen am 6. Mai 1990 kandidierten. Die Bürgerbewegungen festigten ihre Strukturen (z.B. »Neues Forum«), Landes-, Regional- und Ortsgruppen diverser Parteien wurden wieder oder neu gegründet. Der politische Wahlkampf stellte für alle Beteiligten eine neue Erfahrung dar. Die Kandidaten und Parteien mussten mit ihren Wahlprogrammen überzeugen und um jede Stimme werben. Plakate und Handzettel aus diesen Tagen geben die damaligen Themen, Forderungen und Ziele eindrücklich wieder und sind gleichzeitig in ihrer Gestaltung typisch für das Jahr 1990.

Bei der Volkskammerwahl am 18. März 1990 ging das Wahlbündnis »Allianz für Deutschland« - bestehend aus CDU, DA und DSU - als Sieger hervor. Auch bei den Kommunalwahlen am 6. Mai 1990 errang die CDU in den Landkreisen des Vogtlandes und in der Stadt Plauen

die meisten Stimmen. Die neuen Kommunalparlamente konstituierten sich Ende Mai/Anfang Juni, aus den bisherigen »Räten der Kreise« wurden »Landratsämter«. Die ersten Landräte waren Dr. Winfried Eichler (Auerbach), Wolfgang Hochmuth (Klingenthal), Bernd Abele (Oelsnitz), Roland Röhn (Plauen) und Gerhard Bienert (Reichenbach). Im Stadtkreis Plauen wurde Dr. Rolf Magerkord Oberbürgermeister.

Presse- und Meinungsfreiheit - zentrale Forderungen seit Herbst 1989 - wurden am 5. Februar 1990 gesetzlich garantiert. Den Parteiblättern der SED wurde weiterhin misstraut, weshalb westdeutsche Tageszeitungen und Zeitschriften reißenden Absatz fanden.

„Presse- und Meinungsfreiheit - zentrale Forderungen seit Herbst 1989 - wurden am 5. Februar 1990 gesetzlich garantiert.“

Es bildeten sich lange Schlangen von Wartenden als erstmals die »Vogtlandpost« erhältlich war. Aber auch vor Ort bemühten sich Bürgerinitiativen, wie in Auerbach, um die Herausgabe eigener Publikationen. Das Landratsamt Reichenbach und die Stadt Rodewisch gehörten zu den ersten Kommunen,

die eigene Amtsblätter herausgaben. Im April und Mai wurde zwischen den beiden deutschen Staaten der Vertrag zur Schaffung einer Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion ausgehandelt, der schließlich am 1. Juli 1990 in Kraft trat. Dadurch wurde die D-Mark Zahlungsmittel in der DDR, die Privatisierung staatlicher Betriebe und die Einführung des westdeutschen Sozial- und Rentensystems vereinbart. Volkseigene Betriebe und Genossenschaften mussten innerhalb kürzester Zeit in Kapital- oder Personengesellschaften umgewandelt werden.

Zahlreiche Absatzmärkte fielen weg. Für betriebliche Kindergärten und Kinderkrippen, polytechnische und berufsbildende Einrichtungen waren Lösungen zu finden, ebenso wie für ausländische Vertragsarbeiter. HO, Konsum und volkseigener Großhandel wurden »entflechtet« und trotz allem die Versorgung der Bevölkerung gesichert. Es galt, weitere Abwanderungen zu verhindern.

Betriebsschließungen, Vorruhestand, Kurzarbeit und Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen stellten für viele DDR-Bürger - deren Staat offiziell keine Arbeitslosigkeit kannte - genauso neuartige Herausforderungen dar, wie die Erfahrung des harten wirtschaftlichen Konkurrenzkampfes und finanziellen Risikos für Unternehmer.

Berichterstattung zur Kommunalwahl 1990 (Quelle: Freie Presse, Lokalausgabe Auerbach, 8.5.1990)



Die Benutzung der Wahlkabine ist Pflicht.

Erinnerungen an ein bewegtes Jahr 1990

1990

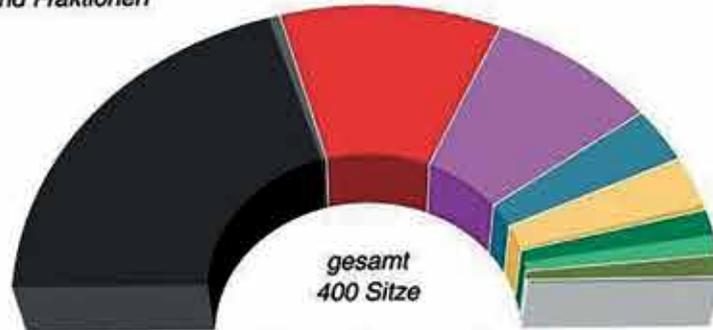
JETZT in den Schaukästen an der Fassade des Landratsamtes Vogtlandkreis in Plauen!

- 11.07.1990 - Anmeldung vermögensrechtliche Ansprüche möglich
- 20.07.1990 - Neue Strukturen im Kinder- und Jugendhilferecht - Errichtung von Finanzämtern
- 22.07.1990 - Länderübergangsgesetz - Übertragung volkseigener Güter und landwirtschaftlicher Grundstücke - Umwandlung volkseigener Wohnungswirtschaftsbetriebe - Umgestaltung des staatlichen Gesundheits-, Veterinär- und Apothekenwesens
- 01.08.1990 - Pflichtversicherung für Kraftfahrzeughalter
- 24.08.1990 - Sicherung und Nutzung der personalbezogenen Daten des ehem. MfS
- 06.09.1990 - Anspruch auf straf-, verwaltungsrechtliche und berufliche Rehabilitation
- 13.09.1990 - Aufgaben und Befugnisse der Polizei
- 14.09.1990 - Rundfunkübertragungsgesetz (Fernsehen, Hörfunk)
- 03.10.1990 - Tag der Deutschen Einheit



Der Informationssturm war gerade im Übergangsjahr 1990 sehr groß. (Foto: Horst Dietz)

Sitzverteilung und Fraktionen



CDU/DA	SPD	PDS	DSU	Liberaler	Bündnis	DBD/DFD	Fraktionslose (VL)
167	88	66	25	(einschl. 90/Grüne)			

Sitzverteilung und Fraktionen der am 18. März 1990 gewählten Volkskammer (Quelle: bpb, dpa)

Es gab in dieser Zeit etliche Geschäftstüchtige, die mit Westwaren, besonders Obst und Gemüse, einen florierenden Handel aufbauten. Dabei kam es zu mancher Enttäuschung, wenn beispielsweise das »Schlangestehen« nicht durch die erhofften Waren belohnt wurde – wie bei den Versprechen des »Salat-Schorsch« in Auerbach.

Am 17. Juni 1990 änderte die Volkskammer die Verfassung der DDR und nahm neue Grundsätze auf: freiheitliche Grundordnung, Eigentum, wirtschaftliche Handlungsfreiheit, unabhängige Rechtsprechung, Schutz der Umwelt, Schutz der Arbeit.

Außenpolitisch prägten die sogenannten »Zwei-plus-Vier«-Verhandlungen das Jahr 1990. Von Mai bis September in vier Runden geführt, traten die abgeschlossenen Verträge am 15. März 1991 in Kraft. Die Gespräche der vier Alliierten – Frankreich, Großbritannien, Sowjetunion und USA – mit den beiden deutschen Staaten (unter Einbeziehung der Republik Polen) legten die Grundlage für die Beendigung der seit 1945 bestehenden

militärischen Besetzungen, für die staatsrechtliche Wiedervereinigung Deutschlands und die gleichzeitige Bestätigung der bestehenden Grenze zwischen Deutschland und Polen.

Die Volkskammer der DDR machte am 23. August 1990 die erfolgreichen Abschlüsse der »Zwei-plus-Vier«-Verhandlungen und des Einigungsvertrages zur Voraussetzung für den Beitritt der DDR zum Geltungsbereich des Grundgesetzes der BRD. Der Einigungsvertrag wurde schließlich am 31. August unterschrieben und am 20. September von der Volkskammer als auch vom Bundestag angenommen. Er regelte die Geltung des Grundgesetzes der BRD im Gebiet der DDR ab 3. Oktober 1990. Letztere löste sich auf und wurde in fünf Länder aufgeteilt, Ost- und Westberlin bildeten das Bundesland Berlin – die Hauptstadt des vereinten Deutschlands.

Auch im Vogtland wurde der Tag der deutschen Einheit vielerorts und sehr einfallsreich begangen – ob Vereinigungslauf oder Sonderzugfahrt, Stadtfeste, Gottesdienste, Konzerte – überall fanden die Menschen zusammen und

„Auch im Vogtland wurde der Tag der deutschen Einheit vielerorts und sehr einfallsreich begangen“

feierten die Wiedervereinigung. Es wurde dabei in bewegenden Worten der Überwindung der jahrzehntelangen Teilung und der nun gemeinsamen Zukunft gedacht.

Der am 2. Dezember 1990 gewählte 12. Deutsche Bundestag war der erste gesamtdeutsche Bundestag und er schloss – im innenpolitischen Sinne – das für die Deutschen und speziell auch für die Vogtländer und ihre Nachbarn so bewegte Jahr 1990 ab. Die Deutsche Einheit als ein Prozess des Zusammenwachsens war damit parlamentarisch vollzogen, doch die Überwindung der ehemaligen Trennung in Ost und West blieb für die Menschen eine Herausforderung.

Ausstellung:

Plauen,
Landratsamt
Vogtlandkreis,
Postplatz 5,
08523 Plauen,
seit 10.09.2020
(in den Schaukästen an der Fassade des Landratsamtes)

Reichenbach,
Stadtverwaltung, Markt 1
14.09. – 25.09.2020

Klingenthal,
Musik- und Wintersportmuseum,
Schloßstraße 3
29.09. – 09.10.2020

Auerbach,
Foyer Schlossarena,
Schloßplatz 4
12.10. – 23.10.2020

Oelnitz,
Historisches Archiv des
Vogtlandkreises,
Schloß Vogtsberg,
Schloßstraße 3c
26.10. – 13.11.2020

Die Schöpfer von »Mir gehär'n zu zamm« (Quelle: HW, Wendesammlung Kreis Klingenthal, Chronik Bl. 48)



Fahrkarte zur »Sonderzugfahrt« (Quelle: HW, Sammlung Gero Fehlhauer, Ordner 1 Bl. 141)

„Wir sind wieder zu Hause“

Gedenken zum Tag der Einheit / Keiner schämt sich seiner Tränen



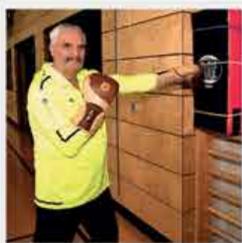
Am 3. Oktober 1990 wurde in Syrau ein »Einheits-Baum« gepflanzt. (Quelle: Historisches Archiv des Vogtlandkreises, Ansichtskartensammlung Andel Schubert)

Kultur / Sport / Tourismus



Frank Wunderlich
aus Syrau

Seit bereits 30 Jahren engagiert sich Frank Wunderlich ehrenamtlich als Ortschronist der Gemeinde Syrau. Weiterhin ist er seit 25 Jahren als 1. Vorstand im Männergesangsverein »Harmonie Syrau 1902 e.V.« außerordentlich aktiv. Brauchtums-Pflege und Tradition sind eine Bereicherung für das Dorfleben. Herr Wunderlich unterstützt bei der Organisation der Jubiläen im Ort und engagiert sich darüber hinaus in weiteren Vereinen des Ortes.



Frank Süß
aus Oelsnitz

Frank Süß engagiert sich seit 42 Jahren ehrenamtlich im Box-Sport, bis 1990 als Mitglied im Vorstand des BFA-Boxen Karl-Marx-Stadt, bis 2016 als Mitglied im Vorstand des Boxerbandes Sachsen. Durch sein Mitwirken wurde unter anderem das Projekt »Integration durch Sport« beim Landessportbund ins Leben gerufen. Herr Süß organisiert zahlreiche Sportveranstaltungen und Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.



»Ehrenamtsgala Vogtlandkreis« 2020

Wie viele Veranstaltungen in diesem Jahr, kann auch die Ehrenamtsgala des Vogtlandkreises, aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Hygienebestimmungen nicht wie gewohnt stattfinden.

Das ehrenamtliche Engagement der 12 Preisträger wird in diesem Jahr durch eine persönliche Übergabe des Ehren-

amtspokals im jeweiligen Wirkungskreis der Ehrenamtler gewürdigt.

Landrat Rolf Keil und Beigeordneter Dr. Uwe Drechsel überreichten in den vergangenen Wochen die Auszeichnungen. Beide bedankten sich bei den stillen Helden des Alltags für ihren selbstlosen und langjährigen Einsatz gegenüber ihren Mitmenschen und für unsere Region.

Vergeben wird der Ehrenamtspokal 2020 in den Kategorien: Kultur / Sport / Tourismus, Ordnung & Sicherheit, Soziales & Jugendarbeit sowie Umwelt-, Tier- und Denkmalschutz.

Der Landrat freut sich die Preisträger des Jahres 2020 zur Ehrenamtsgala im nächsten Jahr am 24. September 2021 als Ehrengäste begrüßen zu dürfen.



Reiner Milek
aus Lengfeld

Als Organisator des über die Region hinaus bekannten Göltzschtalmarathons wird Reiner Milek von vielen geschätzt. Bereits seit 64 Jahren ist er ehrenamtlich tätig. Vor der Wende war er Vorstandsmitglied des »Deutschen Turn- und Sportbundes (DTSB)« und danach langjähriges Präsidiumsmitglied des »Kreissportbundes e.V.«, Vorsitzender des »Leichtathletikverbandes Reichenbach« sowie Vorstandsmitglied und Abteilungsleiter Leichtathletik des »VfB Lengfeld«.



Die Übergabe der Ehrenamtspokale erfolgte jeweils persönlich. Hier durch Landrat Rolf Keil an Herrn Reinhard Fischer.

Matthias Stempel ist Gründer des Vereins »JUMI Kinderhilfe e.V.«, welcher sich für sozial schwache Familien im gesamten Vogtland einsetzt. Herr Stempel hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, hier zu helfen und steckt seit mehr als 9 Jahren sein Herzblut in diesen Verein. Er organisiert gemeinsam mit den anderen Vereinsmitgliedern Bücherlohnmärkte, Weihnachtsmärkte und diverse andere Veranstaltungen. Damit unterstützt er die Finanzierung der Vereins-Projekte.



Matthias Stempel
aus Oelsnitz

Karin Oppel setzt sich seit 2012 für die Angehörigen psychisch kranker Menschen ein. Sie organisiert Vorträge, Seminare, Auszeiten an der Ostsee, beantragt Fördergelder und rechnet diese entsprechend ab. Sie arbeitet eng mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst der Landkreisverwaltung zusammen, gibt ihr Wissen an die Betroffenen weiter und spendet mit ihrer ruhigen und einfühlsamen Art Kraft und Mut für den Alltag.



Karin Oppel
aus Plauen



Ordnung & Sicherheit



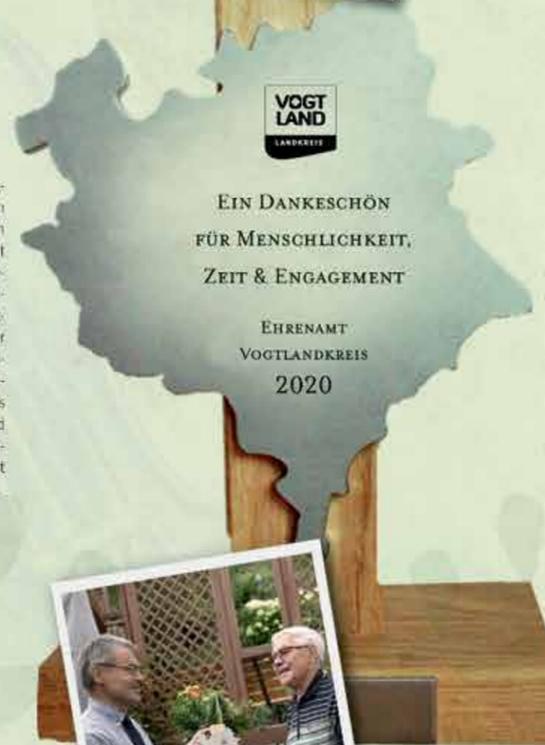
Reinhard Fischer
aus Lengfeld

Reinhard Fischer engagiert sich seit über 60 Jahren in der Freiwilligen Feuerwehr Plohn/Abhorn, früher in der Feuerwehrgemeinschaft als stellvertretender Wehrleiter und heute als Alterskamerad. Weiterhin ist er Gründungsmitglied »des traditionellen Brauchtums Plohn/Abhorn e.V.« Herr Fischer ist noch immer aktiv im Vorstand des Vereines tätig. Im Gartenverein »Am Plohnbach e.V.« sorgt er außerdem täglich für Ordnung und Harmonie. Er unterstützt bei vielen Aktivitäten im Ort, wo er nur kann.



Horst Dietz
aus Auerbach

1975 begann Horst Dietz seine Tätigkeit als ehrenamtlicher Helfer beim DRK. Dort engagierte er sich seitdem neben seiner beruflichen Tätigkeit auch in seiner Freizeit. Unter anderem war er an einer Vielzahl von Sanitätsabsicherungen im ehrenamtlichen Bereich beteiligt. So galt er bis zum vergangenen Jahr als Chef-Sanitäter bei den alljährlich stattfindenden Reit- und Ponyturnieren des »Reit- und Fahrverein Lengfeld e.V.« Auch in der Absicherung weiterer Events, wie z. B. dem Parkfest in Lengfeld, wirkte Herr Dietz mit.



EIN DANKESCHÖN
FÜR MENSCHLICHKEIT,
ZEIT & ENGAGEMENT

EHRENAMT
VOGTLANDKREIS
2020

Ulrich Englert ist seit 1972 ehrenamtlich im Oelsnitzer Kulturbereich tätig. Als Führungsmitglied des Fördervereins »Schloß Voigtsberg e.V.« ist er an den umfangreichen Arbeiten zur Erhaltung, Sanierung und Begehbarmachung des Bergfriedes maßgeblich beteiligt. Unter anderem rief er die Spendenaktion »Bausteine für den Bergfried« ins Leben. Im Rahmen der »Voigtsberger Sagenacht« bringt er Schulkindern den Sagenschatz des Vogtlandes nahe. Museumsbetreiber unterstützt er außerdem handwerklich bei der Aufarbeitung von Museums- und Exponaten.



Hans Lelpold war bis zum vergangenen Jahr als Vorsitzender des Vereins NaturFreunde Plauen e.V. tätig. Bereits zuvor hatte er 11 Jahre lang die Betriebssportgemeinschaft des Handwerkes als Vorsitzender geführt. Er gibt Hinweise und hilft, Wanderwege im Vogtland und deren Markierungen in Ordnung zu halten und zu verbessern. Der Verein NaturFreunde Plauen e.V. war unter anderem an der Etablierung des ersten »Natura Trail« im Vogtland (»Großer Weidteich«) maßgeblich beteiligt.



Marco Spiller
aus Kobitzschwalde

Seit 2012 hat Marco Spiller das Amt des Wehrleiters der Gemeinde Weischlitz inne. Besonderes Augenmerk legt Herr Spiller auf die Aus- und Weiterbildung seiner Kameraden, so dass diese im Ernstfall für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde einsatzbereit sind. Weiterhin engagiert er sich bei gesellschaftlichen Höhepunkten und Feierlichkeiten im Ort und unterstützt tatkräftig bei der Instandhaltung des Feuerwehr- und Vereinshauses Kobitzschwalde. Auch die gute Umsetzung der Zusammenlegung verschiedener Ortswehren sei an dieser Stelle erwähnt.



Die Übergabe der Ehrenamtspokale erfolgte jeweils persönlich. Hier durch Herrn Dr. Uwe Drechsel an Herrn Siegfried Gonschorek.

Umwelt / Tier & Denkmalschutz

Siegfried Gonschorek ist seit 31 Jahren ehrenamtlich als Kreisnaturschutzbeauftragter tätig. Er setzt sich mit ganzer Kraft für den Erhalt der heimischen Natur und Landschaft ein. Sein Spezialgebiet ist die Ornithologie. Besonders hervorzuheben ist sein Engagement bei der Wiederansiedlung der Wasseramsel im Vogtlandkreis. Auch die Betreuung von über 100 Nistkästen für den Rauhfußkauz und die Mitarbeit beim Uhu-Monitoring im Oberen Vogtland prägen seine Tätigkeit. Er möchte das Verständnis für Naturschutz wecken und weitertragen.



Kurs „Schwerkranke und Angehörige begleiten“ Hospizhelferkurs

Sie suchen ein Ehrenamt und erwarten:

- Sinnhaftigkeit
 - Sie wollen Menschen kennen lernen
 - Kontakte knüpfen
 - Anderen gutes Tun
- dann sind Sie beim Hospizverein Vogtland e.V. richtig.

Wir bieten Ihnen:

Austausch, Regelmäßige Weiterbildungen, Gruppenabende und Supervisionen, Gemeinsames Sommerfest, Weihnachtsfeiern ...

Wir sind:

- Ein gutes Team von über 55 Ehrenamtlichen Hospizhelfern
- 2 Hauptamtliche Mitarbeiter
- Ein engagierter Vorstand
- 120 Vereinsmitglieder

Uns ist wichtig:

- Das Dasein für Kranke Menschen und ihre Zugehörigen
- Das Akzeptieren von Unterschieden im Leben, Glauben und Arbeiten.
- Das Finden in der Gemeinschaft
- Die Freiheit selbst das „Maß der Mitarbeit“ zu entscheiden

Start am Freitag 08.01.2021 in Reichenbach

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir brauchen Verstärkung und freuen uns auf Sie.

Anmeldung und Kontakt unter:
0174 71 25 976, Hospizverein Vogtland e. V., Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1,
www.hospizverein-vogtland.de,
info@hospizverein-vogtland.de

Kontaktstelle & Unterstützungsangebot für Pflegefamilien des Vogtlandkreises



Pflegeelternservice · Dialogkultur
Schenkendorfstr. 14 in 08525 Plauen

Ansprechpartner: Carsten Dathe
0173 / 3707304
mail@dialogkultur.info



Beratung, Betreuung, Veranstaltungen
Fürsorgliche Unterstützungen im Alltag

Jugend-Werk Pöhl e.V. / Paritätischer Sachsen

Gesundheitstag und Pflegenetzwerkkonferenz mit vielen Impulsen

Um Pflegekräften und Pflegeakteuren hilfreiche Informationen rund um deren Gesundheit mit an die Hand zu geben organisierte das Pflegenetzwerk in Kooperation mit der AKADEMIE für Arbeitsgesundheit und der Regionalen Servicestelle Betriebliche Gesundheit Vogtlandkreis im Landratsamt den „Gesundheitstag der Pflegeberufe“. Auch wenn die diesjährige Ausgabe wegen Corona unter Einschränkungen und mit begrenzter Teilnehmerzahl stattfand, informierten sich über 30 Akteure aus der Pflege zu dem Thema „Erholung und Pflegeberuf“. Mittels Impulsvorträgen und Workshops wurden die Themen Digitalisierung, Widerstandsfähigkeit und Integration neuer Mitarbeiter näher beleuchtet.

Nur wenige Tage später fand die alljährliche Pflegenetzwerkkonferenz im Kreistagssaal des Landratsamtes Vogtlandkreis statt. Das Team des Pflegenetzwerkes bot den Mitgliedern neben aktuellen Informationen auch zwei interessante Gastvor-



Die 13. Pflegenetzwerkkonferenz bot den Teilnehmern interessante Vorträge und Raum für Diskussionen. Foto: Landratsamt

träge an. Es konnte Prof. Dr. habil. Marcus Stück – Wissenschaftlicher Leiter der Akademie für Arbeitsgesundheit, Psychologe und Stressforscher, Studienleiter der internationalen COVID19-Studie – gewonnen werden, um seine neusten Studienergebnisse in Bezug auf den Pflegebereich vorzustellen. Für weitere Begeisterung

sorgte Ralf Henke - Freiberuflicher Dozent für Pflege und Führungstätigkeit in der Pflege. Er referierte zum Thema „Sie wollen viele Überstunden und wenig Geld? Dann bewerben Sie sich in der Pflege“. Über 50 Netzwerkpartner folgten der Einladung und nahmen an der Netzwerkkonferenz teil.

Das Pflegenetzwerk Vogtlandkreis ist sowohl für Akteure der Pflege als auch für Senioren und deren Angehörigen Ansprechpartner. Mit mehr als 150 Netzwerkpartnern hat das Pflegenetzwerk über die vogtländischen Grenzen hinaus Kontakte zu den verschiedensten Leistungsanbietern rund um das Thema Pflege und Leben mit Handicaps, besonders im höheren Alter.

Weitere Informationen und geplante Veranstaltungen finden Sie auch auf unsere Internetseite www.pflegenetzwerk-vogtland.de.

Wenn die Kinder klein sind... – Frühe Hilfen im Vogtlandkreis

Alle Kinder haben das Recht gesund und umsorgt aufzuwachsen. Die Schwangerschaft und Geburt eines Kindes ist für werdende Eltern eine aufregende, schöne und auch anstrengende Zeit. Aus diesem Grund ist es uns im Vogtlandkreis ein besonderes Anliegen, das gesunde körperliche, geistige und seelische Aufwachsen von Kindern zu unterstützen und zum Wohl der Kinder und ihrer Eltern frühzeitig in unserer Region beizutragen. Nicht nur im Vogtlandkreis, sondern bundesweit, gibt es dazu Angebote Früher Hilfen, welche schon mit Beginn der Schwangerschaft genutzt werden können. Für werdende Eltern und Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr stellen sie in der ersten gemeinsamen Zeit des Kennenlernens und Zusammenwachsens Hilfe und Unterstützung zur Seite.

Unsere Ansprechpersonen im Netzwerk der Frühen Hilfen begleiten und beraten zu Themen wie:

- kindliche Entwicklung (Was kann unser / mein Kind schon?)
 - elterliche Bindung (Erkenne ich die Bedürfnisse unseres / meines Kindes gut?)
 - kindliche Gesundheit (Nimmt unser Kind gut zu / Kann ich stillen?)
- Sie informieren, beraten, begleiten und vermitteln zu regionalen Angeboten / zu folgende Themen:
- Bewältigung besonderer Lebenslagen (z. B. gesundheitliche Einschränkungen von Eltern und / oder Kind)
 - Antragstellungen (z. B. Kindergeld, Unterhaltsvorschuss, Elterngeld...)
 - Behördengängen (z. B. Krankenkasse, Jobcenter, ...)

- Fragen zu Erziehung und Entwicklung (Was braucht mein / unser Kind gerade?)
- Fragen zur Bewältigung des Familienalltags (z. B. Tagesstruktur, Gerecht werden aller Familienmitglieder, ...)

Unsere Gesundheitsfachkräfte wie zum Beispiel Familienhebammen kommen auch nach Hause bzw. erledigen gemeinsame Wege erledigen wie zum Beispiel einen Kinderarztbesuch.

Informationen gibt es in der Koordinierungsstelle des Netzwerkes für Kinderschutz / Frühe Hilfen (www.vogtlandkreis.de) bei Frau Schwarzburger unter 03741/ 300 3448 und schwarzburger.lilly@vogtlandkreis.de.

Schulden – Was tun? – Gemeinsam einen Weg finden

Die Schuldnerberatung ist eine gesetzliche Pflichtaufgabe des Vogtlandkreises. In Ausführung der Bestimmungen des Sozialgesetzbuches (SGB) Grundsicherung für Arbeitssuchende, ist der Vogtlandkreis als Träger unter anderem auch zuständig für die Schuldnerberatung.

Für die Erbringung der Leistung der sozialen Schuldnerberatung wurden mit den Trägern: AWO Kreisverband Vogtland e. V und AWO Vogtland Bereich Reichenbach e. V. Vereinbarungen abgeschlossen. Die Beratungsstellen sind sozialraumorientiert in den fünf Sozialregionen des Vogtlandkreises etabliert. Dort erhalten Ratsuchende eine auf den Einzelfall zugeschnittene professionelle Hilfe und Unterstützung. Einen Anspruch auf Leistungen gemäß SGB XII haben insbesondere überschuldete Familien und Einzelpersonen, bei denen Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt erforderlich sind und die vom Träger der Sozialhilfe die Auflage

zur sozialen Schuldnerberatung erhalten. Leistungsberechtigte gemäß SGB II sind insbesondere erwerbsfähige Hilfebedürftige, die Anspruch auf Arbeitslosengeld II haben und vom Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende die Auflage zur sozialen Schuldnerberatung erhalten.

Gegen finanzielle Probleme ist niemand immun. Ganz schnell kann es passieren, dass man in die Schulden Spirale gelangt und dann oftmals zahlungsunfähig wird. Die Folgen sind meist dramatisch. Können zum Beispiel Miete oder Strom nicht mehr gezahlt werden, kann die Situation schnell existenzgefährdend werden. Zusätzlich gibt es oft psychische Belastungen, familiäre Probleme sowie Angst vor nicht einschätzbaren Konsequenzen, Scham und schleichende Ausgrenzung aus dem sozialen Leben. Betroffene Vogtländer, die die Schuldnerberatungsstellen aufsuchen, gehören zu allen Altersklassen. Vor einigen Jahren waren es fast ausschließlich Sozialleistungsempfänger, die

aufgrund ihres niedrigen Einkommens in die Schuldenfalle gerieten und in den Schuldnerberatungsstellen des Vogtlandkreises vorsprachen. Im letzten Jahr waren ein Großteil der langfristigen Beratungsfälle Arbeitnehmer.

AWO Kreisverband Vogtland e. V., Göltzschtalstraße 46, 08209 Auerbach, Tel: 03744 / 272 2743, Fax: 03744 / 272 2744, E-Mail: geschaeftsleitung@awo-auerbach.de, h.dressel@awo-auerbach.de, c.sorger@web.de

AWO Vogtland, Bereich Reichenbach e.V., Obere Dunkelgasse 45, 08468 Reichenbach, Tel: 03765/5550-51, Fax 03741/5550-77, E-Mail: kontakt@awo-vogtland.de, auerswald@awovogtland.de, kratzenstein@awovogtland.de, tichendorf@awovogtland.de, berg@awovogtland.de, werthe@awovogtland.de, krueger@awovogtland.de



SUBARU

jetzt
bis zu 20%
Sonderrabatt
gegenüber
UPE des
Herstellers



Entdecken Sie bei uns im Haus auch die aktuellen Subaru Modelle - mit zahlreichen Vorteilen

- Überall Durchkommen - mit serienmäßigem Allradantrieb
- Mehr Sicherheit - mit dem Fahrerassistenzsystem EyeSight¹
- Umweltbewusstsein - u. a. mit modernen e-BOXER Mild-Hybrid-Motoren
- Modernes Infotainment - u. a. mit Apple CarPlay² und Android Auto^{TM 3}

Am besten lernen Sie diese und alle weiteren Subaru Vorteile auf einer persönlichen Probefahrt kennen. Rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns oder kommen Sie direkt bei uns im Haus vorbei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de



*5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. ¹Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen. ² Apple CarPlay ist ein Markenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. ³ AndroidTM und Android AutoTM sind Markenzeichen von Google Inc. Abbildungen enthalten Sonderausstattung.

AUTOHAUS
kürschner
SCHÖNECK | RODEWISCH

Schöneck ☎ 037464/88463

Rodewisch ☎ 03744/183036

www.autohaus-kuerschner.de/com

ANZEIGE

VOGT
LAND

LANDKREIS

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT**Termine und Veranstaltungen der Beauftragten für Menschen mit Behinderung / Seniorenbeauftragten Dagmar Nauruhn, Oktober 2020**

Tel. 03741 300 3399, nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de

14. Oktober 2020*, 8:30 – 20:00 Uhr Begegnungstag-Deutsche und tschechische **Senioren** treffen sich in Karlovy Vary, Thema: Gesundheit, 20 € für Fahrt, Verpflegung, Eintritte, Anmeldung/Fahrkartenkauf für interessierte Senioren bis 07.10.2020 bei Frau Nauruhn (s.o.) oder Frau Spitz 03741 300 1201, Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

13. und 15. Oktober 2020 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr, Sprechtag im Landratsamt

27. und 29. Oktober 2020 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr, Sprechtag im Landratsamt

TIPP: Quartier 30 Plauen, Bahnhofstraße 30 und Aktion Mensch laden ein: 5.10., 14:00 Uhr Vorlesecafe und 6.10. + 27.10., 14:30 Uhr Keramikkurs

Bei allen Terminen sind die Corona-Schutz- und Hygieneregeln zu beachten.

VOGT
LAND

LANDKREIS

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT**5. Inklusives Fußballturnier um den Pokal des Landrates am 30.09.2020**

Auf dem Kunstrasenplatz des Elstertalstadions im vogtländischen Oelsnitz kämpfen 5 Teams aus dem gesamten Vogtland um den begehrten Pokal. Zwischen 9:00 und 14:00 Uhr sind Zuschauer unter Beachtung der Corona-Schutz- und Hygienebestimmungen herzlich willkommen.

Lieblingsplätze 2021 – 6. Jahr der Förderung

Der Freistaat Sachsen unterstützt die Beseitigung von Barrieren mit dem Investitionsprogramm „Barrierefreies Bauen“ auch 2021. Einrichtungen im öffentlichen Bereich wie z.B. Museen, Gaststätten, Arztpraxen, Jugendklubs, Geschäfte, Vereinsräume.....

Betreiber, Mieter, Eigentümer, Vereine usw. berechtigt, Anträge bis 30.11.2020 zu stellen.

Anträge und Rückfragen bei der Beauftragten für Menschen mit Behinderung, 03741 3003399, nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de oder unter www.vogtlandkreis.de

**REGIONALE SERVICESTELLE
BETRIEBLICHE GESUNDHEIT VOGTLANDKREIS**

Geschäftsstelle:
im Gebäude der
IHK Chemnitz, RK Plauen
Friedensstraße 32, 08523 Plauen

Regionale Servicestelle
Betriebliche Gesundheit
Vogtlandkreisneutral
unabhängig
unentgeltlichInformation, Begleitung,
Beratung und Vernetzung
für kleine und mittel-
ständische Unternehmen

Ansprechpartner:
Andreas Matzke,
Tel.: 03741 279 57 50, Fax: 03741 279 69 52,
E-Mail: andreas.matzke@
rsbg-vogtland.de

www.rsbg-vogtland.de**Veranstaltungshinweis:**

Online-Seminar, 15. Oktober 2020:
Fach- und Führungskräfte finden, binden und entwickeln im Handwerk

Weitere Informationen zur Veranstaltung: www.hwk-chemnitz.de

NATUR- UND UMWELTZENTRUM VOGTLAND E.V.**Veranstaltungen Oktober**

Weitere Details zu allen Veranstaltungen finden Sie im Internet oder rufen Sie uns an!

Samstag, 03.10.20 | 10:00 – 17:00 Uhr, Mühlteich- und Gutshoffest
Am Mühlteich: Verkauf von Karpfen, Forellen, Schleien u. a.. **Auf dem Gutshof:** Direktvermarkter- und Handwerkermarkt von verschiedenen Erzeugnissen aus der Region sowie Kreativangebote für kleine und große Leute. Musik: DJ Gerald, **Eintritt Gutshof:** 2,- €, Kinder ab 10 Jahre 1,- €, **Hygieneregeln sind u. a. begrenzte Besucherzahl, Abstand halten, im Naturladen ist Maskenpflicht**

Dienstag, 06.10.20 | 18:00 Uhr, Kräuterstempel – Workshop
Eine verwöhnende Behandlung

mit Kräuterstempeln ist eine Wohltat. Im Workshop können Sie 2 Kräuterstempel herstellen und mehr über die Füllung und die richtige Anwendung erfahren. Außerdem werden verschiedene Pflege-Öle vorgestellt. Workshopleitung: Silke Lang. **Voranmeldung erforderlich, Kosten 17,00 € incl. Material**

Montag 19.10. – Donnerstag 22.10.20 | 09:00 – 12:00 Uhr, Bastelangebot in der Kreativwerkstatt – Feriengestaltung
Kinder basteln gerne. Mit Papier, Schere, Knete oder Stift, den Kleinen fällt immer etwas Kreatives ein. **Voranmeldung erwünscht, Unkostenbeitrag 4,- €**

Montag 26.10. – Donnerstag 29.10.20 | 09:00 – 12:00 Uhr, Werken in der Holzwerkstatt – Feriengestaltung

Große und kleine Artenschützer und -innen können hier aktiv werden. In unserer Holzwerkstatt werden wir artgerechte Nisthilfen für Vögel, Insekten und vieles mehr aus naturbelassenen Materialien bauen. **Anmeldung erwünscht, Kosten ab 7,00 €**

Details unter:

<https://nuz-vogtland.de/imkerlehrgaenge.html>

Treuener Straße 2

08239 Oberlauterbach

Tel.: 03745 / 75105-0

Fax: 03745 / 75105-35

Internet:

www.nuz-vogtland.de

Email: nuz@nuz-vogtland.de

Wenn Sie rund um das NUZ immer auf dem neuesten Stand sein möchten: **Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter!**

**AMBULANTER HOSPIZ- UND BERATUNGSDIENST
„NÄCHSTENLIEBE“ E.V.**

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Unser Trauercafé im Oktober:

Montag, 05. Oktober, 15:00 – 17:00 Uhr in Auerbach, Nicolaistraße 35

Montag, 05. Oktober, 16:00 – 18:00 Uhr in Adorf, Schillerstraße 23

Dienstag, 06. Oktober, 15:00 – 17:00 Uhr in Klingenthal, Auerbacher Str. 78

Mittwoch, 07. Oktober, 15:00 – 17:00 Uhr in Oelsnitz, Zöphelsches Haus

Donnerstag, 08. Oktober, 15:30 – 17:30 Uhr in Treuen, DRK Tagespflege, Poststraße

Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich.

Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht findet jeweils am 1. und 3. Montag eines jeden Monats in der Zeit von 9:00 – 11:00 Uhr im Rathaus Treuen statt. (05. und 19. Oktober 2020)

Kurs Palliative Care findet ab **05. Oktober 2020** in Auerbach statt. Interessenten können sich noch anmelden unter Tel. Nr. 0163-6149065.

Ab Januar 2021 starten wir mit einem neuen **Ausbildungskurs für Hospizhelfer** in Klingenthal. Auch hier sind Anmeldungen bereits jetzt möglich. Gern auch für Fragen: Tel. 0163-6149065

**VOGTLÄNDISCHES
SENIORKOLLEG
REICHENBACH E.V.****Herbstsemester 2020**

Veranstaltungen bis 15.10.2020
08.10., 14:30 Uhr, Vortrag „Vorsicht Falle!“ Ein Polizeibericht, Ort: Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach
15.10., 14:30 Uhr, Zirkel Geschichte Friedrich List und die Eisenbahn von Nürnberg nach Fürth, Ort: Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach

Begegnungsstätte Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach
Internet: www.seniorkolleg-vogtland.de, E-Mail: info@seniorkolleg-vogtland.de

**SCHÜLER MUSICAL
IN BAD ELSTER**

Das Musical „Schrille Nacht – Ein Weihnachtsalptraum“ feiert am Sonntag, den 1. November um 15:00 Uhr als 17. Koproduktion des Gymnasiums Markneukirchen und des König Albert Theater große Premiere in Bad Elster.

Weitere Vorstellungen:

Di 03.11.2020: 19:30 Uhr
M 04.11.2020: 15:00 Uhr & 19:30 Uhr
Fr 06.11.2020: 15:00 Uhr & 19:30 Uhr
Sa 07.11.2020: 15:00 Uhr & 19:30 Uhr
So 08.11.2020: 15:00 Uhr & 19:30 Uhr

Tickets unter
037437/ 53 900 |

www.koenig-albert-theater.de

VOGT
LAND

LANDKREIS

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT**Termine der Gleichstellungs-, Integrations- und Frauenbeauftragten Veronika Glitzner**

07. Oktober 2020, 11:00 Uhr – Theaterstück „Nach Europa“ im Theater Plauen, Theaterplatz

14. Oktober 2020, 13:00 Uhr – Teambesprechung im Landratsamt Vogtlandkreis, Plauen, Postplatz 5

15. Oktober 2020, 15:00 Uhr – Begleitausschuss zum Bundesprogramm „Demokratie leben!“ im Landratsamt Vogtlandkreis, Plauen, Postplatz 5

Veronika Glitzner, Telefon: 03741/300-1060, Mobil 0151/27632374, Fax 03741/300-4007, E-Mail glitzner.veronika@vogtlandkreis.de

Abfallender Putz?



Aufsteigende Feuchtigkeit



DAUERHAFT TROCKENE WÄNDE | Kostenfreie Beratung vor Ort
Garantie nach VOB
Festpreisangebot - ohne zusätzliche Kosten

Defekte Horizontalsperren
Querdurchfeuchtungen
Druckwasserschäden

-10% GUTSCHEIN
mit dieser Anzeige!
(1. Gutscheine Pro Kunde gültig)

03661 - 43 80 400
Rufen Sie uns an!

info@tdr-trockenlegung.de
www.tdr-trockenlegung.de

TDR TROCKENLEGUNG UG (haftungsbeschränkt)
Reichenbacher Str. 143
07973 Greiz

Selbstständig und sicher! Mit dem Johanniter- Hausnotruf.

**4 Wochen Sicherheit
kostenlos testen**
28.09. - 08.11.2020

Service-Telefon:
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Zwickau/Vogtland
www.johanniter.de/zwickau-vogtland



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Das nächste Kreis-Journal erscheint am
28. Oktober 2020.

AUF ABSTAND

TANZABEND MIT VIER CHOREOGRAFIEEN



**03.10.
19.30 Uhr
Premiere**
VOGTLAND
THEATER

WOYZECK

DRAMENFRAGMENT VON GEORG BÜCHNER



**09.10.
19.30 Uhr
Premiere**
KLEINE
BÜHNE

TAMERLANO

OPER VON GEORG FRIEDRICH HÄNDEL



**31.10.
19.30 Uhr
Premiere**
VOGTLAND
THEATER

DIE LETZTEN FÜNF JAHRE

MUSICAL VON
JASON ROBERT BROWN



**ab
19.09.**
VOGTLAND
THEATER

theater plauen zwickau
www.theater-plauen-zwickau.de



Gehrt werden für ihre sportlichen Erfolge 2019 wurden 32 Nachwuchssportler des Vogtlandes sowie 3 Nachwuchsmannschaften der Region, die von ihren Vereinen zur Ehrung vorgeschlagen wurden. Foto: Schädlich / Repert



Wahl der Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften im Vogtland 2019

Mittels dualem Wahlverfahren und knapp 4800 eingegangener gültiger Stimmzettel bei den Medien und dem Votum einer Fachjury wurden die Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften des Vogtlandes 2019 ermittelt.

Analog vorigem Jahr hatte dabei das Votum der bei den Medien eingegangenen Stimmzettel eine Wertigkeit von zwei Drittel bei der Ermittlung des Gesamtergebnisses. Die sportbegeisterten Vogtländer und die Fans der Kandidaten zur Sportlerwahl haben

damit auch die großartigen Leistungen der regionalen Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften im Sportjahr 2019 gewürdigt.

Bei den **Frauen** siegte Brit Schröder vom LAV Reichenbach, zweite wurde Gina Spranger vom Boxteam Oelsnitz vor Michaela Ebert vom Vogtländischen Radsport-Team Plauen. Bei den **Herren** wurde der Eisschnellläufer Michael Roth vom TSV Vorwärts Mylau Sieger. Zweiter wurde der Mittelstreckenläufer Sebastian Hendel vom LAV Reichenbach, dritter Philipp Dressel-Putz vom

SC Plauen 06 e.V. / LATV Plauen. Beste **Mannschaft** wurde die 1. Männermannschaft des SV 04 Plauen-Oberlosa. Auf den zweiten Platz kam die 1. Mannschaft Wasserball des SVV Plauen Wasserball. Dritte wurde die Frauenmannschaft Volleyball des FSV Reichenbach e.V.. Geehrt werden für ihre sportlichen Erfolge 2019 schon traditionell auch **32 Nachwuchssportler** des Vogtlandes sowie 3 Nachwuchsmannschaften der Region, die von ihren Vereinen zur Ehrung vorgeschlagen wurden. Der überwiegende Teil der

jugen Nachwuchssportler wurden in einer „alternativen Ehrung“, u.a. auch durch die Juniorenweltmeisterin NK vom BSP Klingenthal im Freien im VfB Stadion in Auerbach im Rahmen eines Fußballtestspiel gegen Zwickau ausgezeichnet und mit viel Beifall unter Einhaltung der Hygieneregeln von zahlreichen anwesenden Sportfans bedacht. Auch die für März 2020 im Vorfeld der Gala geplante Feierstunde der Sportfunktionäre wurde mit Beibehaltung der bestätigten und zu Ehrenden 30 ehrenamtlichen Funktionäre,

Übungsleiter, Kampfrichter und Helfer der vogtländischen Vereine und Verbände auf das Jahr 2021 verschoben.

Allen Ausgezeichneten im Nachwuchsbereich sowie den nominierten und letztlich siegreichen Sportlerinnen, Sportlern und Mannschaften des Vogtlandes 2019, die nun in nächster Zeit dezentral in Abstimmung mit den Aktiven und den Vereinen bei vereinsinternen Möglichkeiten geehrt werden, nochmals Herzlichen Glückwunsch und künftig weiterhin viel Erfolg.

VOGT
LAND

LANDKREIS

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT



Wir brauchen Sie...

...für die engagierte Mitarbeit in einer modernen, zukunftsorientierten öffentlichen Verwaltung.

Diese Möglichkeit und Chancen bietet Ihnen das Landratsamt Vogtlandkreis:

Sozialarbeiterin / Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogin / Sozialpädagoge – Erzieherische Hilfen (w / m / d)

Sozialarbeiterin / Sozialarbeiter Eingliederungshilfe (w / m / d)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Hilfe zum Lebensunterhalt / Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (w / m / d)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Haushalt (w / m / d)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Fördermittel/Straßenrecht (w / m / d)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Eingliederungshilfe (w / m / d)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Ländliche Förderung (w / m / d)

Sachverständige / Sachverständiger Pflege (w / m / d)

Büromitarbeiterin / Büromitarbeiter Elterngeld (w / m / d)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Miet- und Lastenzuschuss (w / m / d)

Amtsärztin / Amtsarzt bzw. Amtsleiterin / Amtsleiter (w / m / d)

Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stellen finden Sie ausführlich unter www.vogtlandkreis.de/karriere

oder nutzen Sie dazu einfach den QR-Code:



Landratsamt beteiligt sich mit kleinem Team

Wie vieles andere in diesem Jahr auch, lief der 9. Firmenlauf der Volksbank Vogtland eG im wahrsten Sinne des Wortes nicht ab wie gewohnt.

Der offizielle Lauf an dem sich in den vergangenen Jahren immer rund 3.000 Läuferinnen und Läufer beteiligten, musste aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. In einem virtuellen Lauf fanden die Organisatoren eine Lösung, den Lauf für einen guten Zweck doch stattfinden zu lassen.

Somit wurden alle Laufbegeisterten aufgerufen, vom 19.08.2020 bis 26.08.2020, einen fünf Kilometer-Lauf zu absolvieren und Bilder von sich oder der Laufstrecke auf der Face-

book-Seite der Volksbank Vogtland eG hochzuladen. Pro Läufer können so im Nachgang wie gewohnt 3 Euro an die Stiftung zur Hilfe krebserkrankter Kinder im Sächsischen Vogtland gespendet werden.

Da wollte auch das Landratsamt des Vogtlandkreises nicht abseits stehen und ging mit einer kleinen Laufgemeinschaft, unter Einhaltung der Corona-Hygiene-regeln, im Plauener Stadtwald an den Start. Aufgerufen dazu hatten die Sachgebiete Kultur und Sport und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing.

Allen Teilnehmern und auch jenen zahlreichen, die sich bereits als Einzelkämpfer am Lauf beteiligten, nochmals unser großes Dankeschön.



Kurz vor dem Start fand man noch Zeit für ein Gruppenfoto. Foto: Landratsamt

PORTAS® Clever renovieren statt ersetzen und neu kaufen!
Europas Renovierer Nr. 1



Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken

- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- Über 1.000 Modelle zur Wahl



Mit der PORTAS-Türenmodernisierung können der Stil und das Aussehen all Ihrer Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur.

- Neue Stufen: Echtholz, Laminat, Vinyl
- Kein Raußreißen des Treppenkerne
- Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- Auf Wunsch Beleuchtung und Geländer



Für die Renovierung von Treppenstufen bietet der Renovierungsspezialist Portas auch Oberflächen aus erstklassigem Vinyl in Holzoptik an. Aufgrund ihrer robusten Außenseite sind sie widerstandsfähiger und strapazierfähiger als Stufen aus reinem Naturmaterial.

Portas Fachbetrieb Neumann
P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Mylauer Straße 18
08491 Netzschkau

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unser Studio • ☎ 0 37 65 / 3 41 58 • 🏠 www.neumann.portas.de

Werben im Kreis-Journal

Gern nehmen wir Ihre Anzeigen entgegen. Anzeigenschluss ist der 9. Oktober 2020.

☎ Frau Thum
03741 408-25115

☎ Frau Fritsche
03741 408-25116

☎ Herr Schinnerling
03744 8276-25220

☎ Frau Würfel
03741 408-25112

☎ Herr Zainsler
03765 5595-25511



Das nächste Kreisjournal Vogtland erscheint am 28. Oktober 2020.

KULTUR

weitere Infos unter www.vogtland-philharmonie.de

GREIZ • REICHENBACH

Festkonzert 30 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT

Mendelssohn : Ouvertüre zu "Ein Sommernachtstraum"
Beethoven: Sinfonie Nr. 3 "Eroica"
Sa, 03.10.20, 18.00 Uhr, Mylau, Stadtkirche
Reserv.: festkonzert-mylau@vogtland-philharmonie.de

Gala OPERETTE

Andrea Chudak
Sopran

Joachim Goltz
Tenor

Mi, 28.10.20, 15.30 Uhr
Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880
Do, 29.10.20, 14.30 Uhr
Plauen, Festhalle 03741-2912444

FAMILIENKONZERT

PETER & DER WOLF + CARNEVAL DER TIERE
mit Sandmalerei

So, 18.10.20, 14.30 & 17.00 Uhr
Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880
Sa, 31.10.20, 15.00 & 18.00 Uhr
Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188

2. SINFONIEKONZERT

- Schumann Ouvertüre zu Goethes *Hermann & Dorothea*
- Vieuxtem *La sentimentale* & Violinkonzert Nr. 8
- Dvořák Sinfonie Nr. 8 G-Dur

Chiara-Marie Gaebelcin & Sujung Yun / Violine

Di, 06.10., 19.30 Uhr & Mi, 07.10., 16.00 & 19.30 Uhr
Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188
Fr, 09.10., 16.00 & 19.30 Uhr
Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880

3. SINFONIEKONZERT

- Wagner Siegfried-Idyll
- Wagner Wesendonck-Lieder (Orchestr.: Felix Mottl)
- Sibelius Sinfonie Nr. 5 Es-Dur

Anna Werle
Sopran

Dorian Keilhack
Dirigent

Di, 10.11., 19.30 Uhr & Mi, 11.11., 16.00 & 19.30 Uhr
Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188
Fr, 13.11., 16.00 & 19.30 Uhr
Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880

3. SINFONIEKONZERT

Happy Birthday Ludwig van Beethoven
Ouvertüre zu Goethes Trauerspiel *Egmont* • Klavierkonzert Nr. 3 c-Moll • Sinfonie Nr. 7 A-Dur

Dorian Keilhack
Klavier & Dirigent

Di, 08.12., 19.30 Uhr & Mi, 09.12., 16.00 & 19.30 Uhr
Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188
Fr, 14.12., 16.00 & 19.30 Uhr
Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880

BLUTSPENDETERMINE für den Monat Oktober 2020

Datum	Spendeort	Straße, Nr	von	bis
01.10.2020	Pausa, Rathaus	Neumarkt 1	14:00	19:30
02.10.2020	Markneukirchen, Förderzentrum	Wohlhausener Straße 10	14:00	19:30
06.10.2020	Plauen, DRK-Blutspendedienst	Röntgenstraße 2a	07:00	18:30
06.10.2020	Bad Elster, Grundschule	Hagerstraße 1	14:30	18:30
07.10.2020	Auerbach, Goethe-Gymnasium	B.-Brecht-Straße 1-3	14:30	18:30
08.10.2020	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle	Bahnhofstraße 24	08:30	12:30
09.10.2020	Weischlitz, Globus-Center	Taltitzer Straße 80	13:30	18:00
12.10.2020	Netzschkau, Grundschule	Schulstraße 5	14:00	18:30
15.10.2020	Falkenstein, Oberschule	Pestalozzistraße 31	14:00	19:00
16.10.2020	Rodewisch, Sächsisches Krankenhaus (Festsaal)	Bahnhofstraße 1	11:00	14:30
19.10.2020	Mühltruff, Kindergarten	Langenbacher Straße 4	15:00	18:30
20.10.2020	Klingenthal, Feuerwache 3	Gutenbergstraße 2	14:30	18:30
21.10.2020	Grünbach, Freiwillige Feuerwehr	Bahnhofstraße 23 A	15:00	19:00
22.10.2020	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle	Bahnhofstraße 24	14:30	19:00
23.10.2020	Rodewisch, Grundschule	Schillerstraße 2	16:00	19:00
23.10.2020	Coschütz, Kulturhaus	Friedensstraße 38	16:00	19:00
24.10.2020	Reichenbach, Begegnungsstätte	Nordhorner Platz 3	08:30	12:00
27.10.2020	Oelsnitz, Gymnasium	Melanchthonstraße 11	14:30	19:30
29.10.2020	Mylau, Rathaus	Reichenbacher Straße 13	15:00	19:00
29.10.2020	Pöhl, Sporthalle Jocketa (Vereinsraum)	Bergstraße 26	16:00	19:00

REDAKTIONSSCHLUSS- UND ERSCHEINUNGSTERMINE Amtsblatt 2020

Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss	Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
Juli	22.07.2020	06.07.2020	Oktober	28.10.2020	12.10.2020
August	26.08.2020	10.08.2020	November	25.11.2020	09.11.2020
September	30.09.2020	14.09.2020	Dezember	23.12.2020	07.12.2020

SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
01.10.2020	KREISTAG	Festhalle Plauen	16:00 Uhr
02.11.2020	Gesundheits- und Sozialausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
05.11.2020	Haushalt und Finanzen	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	nicht öffentlich 17:00 Uhr
09.11.2020	Jugendhilfeausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
12.11.2020	Kreisausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

IMPRESSUM

Kreis-Journal Vogtland – Amtsblatt des Vogtlandkreises

Amtsblatt Vogtlandkreis
25. Jahrgang / 9. Ausgabe

Herausgeber:
Landkreis Vogtlandkreis
Landrat Rolf Keil
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Amtlicher und redaktioneller Teil:
Verantwortlich: Sachgebiet
Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Telefon: 03741 300-1045
Telefax: 03741 300-4004

E-Mail: presse@vogtlandkreis.de
Postanschrift:
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer:
Tobias Schniggenfittig

Satz:
Page Pro Media GmbH, Chemnitz
www.pagepro-media.de

Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck
GmbH & Co KG
Brückenstraße 15
09111 Chemnitz

Vertrieb:
Vogtland Anzeiger GmbH
Martin-Luther Straße 50
08525 Plauen

Zustellreklamationen:
Telefon: 03741 300 1041

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter www.vogtlandkreis.de. Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am **28. Oktober 2020**. Redaktionsschluss ist der **12. Oktober 2020**.

TOURENPLAN DER FAHRBIBLIOTHEK für den Monat Oktober 2020

Datum	Tag	Ort	Standzeit (Ferienzeiten*)
01.10.2020	Do	Thoßfell, Grundschule	11:15 Uhr – 12:45 Uhr
		Herlasgrün, Bauhof Gemeinde	13:00 Uhr – 13:45 Uhr
		Ruppertsgrün, Kirche	14:00 Uhr – 14:45 Uhr
		Jocketa, Bahnhof	15:00 Uhr – 16:00 Uhr
		Großfriesen Straße Windberg	16:30 Uhr – 17:30 Uhr
05.10.2020	Mo	Limbach Grundschule	09:15 Uhr – 13:00 Uhr
		Limbach Markt	13:30 Uhr – 15:00 Uhr
06.10.2020	Di	Bobenneukirchen, Dorfplatz	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
		Triebel, Feuerwehr	13:00 Uhr – 15:00 Uhr
07.10.2020	Mi	Grünbach, Turnhalle	09:30 Uhr – 11:45 Uhr
		Oberlauterbach, Umweltzentrum	12:45 Uhr – 13:15 Uhr
		Dorfstadt, Grundschule	13:30 Uhr – 15:00 Uhr
08.10.2020	Do	Theuma, Grundschule	09:15 Uhr – 13:00 Uhr
		Neuensalz, Feuerwehrhaus	14:00 Uhr – 15:45 Uhr
		Zobes, Bushaltestelle	16:00 Uhr – 17:15 Uhr
12.10.2020	Mo	Krebes Grundschule	10:00 Uhr – 12:00 Uhr
		Grobau Bushaltestelle	13:00 Uhr – 13:30 Uhr
		Mißlareuth Dorfplatz	14:00 Uhr – 14:45 Uhr
13.10.2020	Di	Rodertsdorf Kita	15:30 Uhr – 17:00 Uhr
		Reumtengrün, Grundschule	10:00 Uhr – 11:30 Uhr
		Ellefeld, Marktplatz	12:00 Uhr – 13:15 Uhr
14.10.2020	Mi	Muldenhammer, Grundschule	13:45 Uhr – 14:45 Uhr
		Waldkirchen Kita	09:15 Uhr – 10:30 Uhr
		Hauptmannsgr. Grundsch. & Kita	11:00 Uhr – 13:15 Uhr
15.10.2020	Do	Schönbrunn Firma Entlackung	13:45 Uhr – 14:30 Uhr
		Pfaffengrün, Dorfmitte B 173	14:45 Uhr – 15:45 Uhr
		Gospersgrün, Heilpäd. Wohngr.	16:00 Uhr – 16:30 Uhr
19.10.2020	Mo	Oberlosa, Grundschule	11:30 Uhr – 14:00 Uhr
		Tirpersdorf, Am Anger	14:15 Uhr – 15:15 Uhr
		Lottengrün, Spielplatz	15:30 Uhr – 16:00 Uhr
		Wohlbach, Bushaltestelle	13:15 Uhr – 13:45 Uhr
		Hermesgrün, Pension Rudert	14:00 Uhr – 14:45 Uhr
20.10.2020	Di	Schilbach, Buswendeschleife	15:15 Uhr – 15:30 Uhr
		Arnoldsgrün, Dorfplatz	15:45 Uhr – 16:15 Uhr
		Tirschendorf, Feuerwehr	16:30 Uhr – 17:45 Uhr
		Reuth, Bahnhof	12:45 Uhr – 13:45 Uhr
		Tobertitz, Dorfplatz	14:00 Uhr – 14:30 Uhr
21.10.2020	Mi	Kürbitz, Elsterbrücke	15:00 Uhr – 16:15 Uhr
		Weischlitz, Grundschule	12:45 Uhr – 13:00 Uhr*
		Weischlitz, Tankstelle	13:30 Uhr – 14:00 Uhr
22.10.2020	Do	Weischlitz, Bahnhofstraße	14:15 Uhr – 15:00 Uhr
		Geilsdorf, Bushaltestelle	15:30 Uhr – 17:00 Uhr
		Bergen, Feuerwehrhaus	11:45 Uhr – 12:30 Uhr
23.10.2020	Fr	Werda, Grundschule	13:15 Uhr – 15:30 Uhr
		Kottengrün, Buswendeschleife	15:45 Uhr – 17:30 Uhr
		Mehltheuer, Grundschule	10:15 Uhr – 10:45 Uhr*
26.10.2020	Mo	Pausa, Am Anger	11:15 Uhr – 13:00 Uhr
		Schönberg, Bahnhof	13:30 Uhr – 13:45 Uhr
		Eichigt, Grundschule	12:00 Uhr – 12:30 Uhr*
27.10.2020	Di	Bad Brambach, Grundschule	13:15 Uhr – 14:00 Uhr*
		Jößnitz, Pflegeheim	10:00 Uhr – 11:30 Uhr
		Jößnitz, Wohnpark „Zur Warth“	11:45 Uhr – 12:30 Uhr
28.10.2020	Mi	Jößnitz, Grundschule	12:45 Uhr – 17:00 Uhr
		Neundorf, Grundschule	12:30 Uhr – 13:00 Uhr*
		Leubnitz, Schloss	13:30 Uhr – 16:00 Uhr
29.10.2020	Do	Thoßfell, Grundschule	12:30 Uhr – 12:45 Uhr*
		Herlasgrün, Bauhof Gemeinde	13:00 Uhr – 13:45 Uhr
		Ruppertsgrün, Kirche	14:00 Uhr – 14:45 Uhr
		Jocketa, Bahnhof	15:00 Uhr – 16:00 Uhr
		Großfriesen Straße Windberg	16:30 Uhr – 17:30 Uhr



Die Standorte der Fahrbibliothek
finden Sie auch im Geportal des
Vogtlandkreises unter dem Thema
„Bildung / Bibliotheken“

mit **TRELEX**
in den Herbst

www.trelex.de

Willy-Brandt-Ring 6 - 08606 Oelsnitz ☎ 037421-724 244

ROWI
METALLHANDEL
Inh. Robert Wittig

Wir kaufen! Buntmetall
Schrott
Altpapier
Altkleider

03741/1499355
0151/15355033

www.rowi-metallhandel.de
Rähnistr. 4-6 | 08523 Plauen

Tierbestattung-Vogtland.de
Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf
eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
Tel. 0800 23 777 33 · gebührenfrei 24h

Vermietung von Fahrzeugen und Baumaschinen
Transporter-Rabatt-Aktion im Oktober! 15% Rabatt auf jede Transporter-Miete

RVB Baumaschinen
Mietservice
Vogtland GmbH

Reichenbacher Verkehrsbetrieb und
Fahrschule GERLACH GmbH
Vermietung: ☎03765 557722 Mobil: 01735725869 ☎03765 3824876
Rosa-Luxemburg-Straße 27 08468 Reichenbach

- ▶ LKW-Kipper (7,5 t – 26 t, Multicar)
- ▶ LKW-Möbelkoffer (7,5 t)
- ▶ Baumaschinen (Minibagger 1,8 t – 3 t)
- ▶ Hubarbeitsbühne (auf Multicar 4x4)
- ▶ Transporter (Fiat Ducato)
- ▶ Baugeräte (Rüttelplatte, Rüttelstampfer)
- ▶ Holzhäcksler (bis 20 cm Stammdurchmesser)
- ▶ Wohnmobil bis 6 Plätze

vermietung@rvb-gerlach.de info@bmv-gerlach.de
www.vermietung-rvb-gerlach.de www.bmv-gerlach.de

Das nächste Kreis-Journal erscheint
am 28.10.2020
www.vogtlandkreis.de

**Neu & exklusiv
ab 27. Oktober!**

Egal ob klassisches Fahrrad oder E-Bike - der Zweiradmarkt in Deutschland boomt. Nehmen Sie Ihre berufliche Zukunft in die Hand und gestalten Sie als Zweiradmechatroniker*in (IHK) oder Fahrradmonteur*in (IHK) die Mobilität 4.0!

Beide Umschulungen beginnen am 27. Oktober 2020 in Ihrem WITT Schulungszentrum in Auerbach/Vogtland.

Umfangreiche Informationen zu diesen und weiteren Angeboten an Umschulungen und Vorbereitungskursen unter www.witt.de

INFORMATION • BERATUNG • ANMELDUNG



WITT SCHULUNGSZENTRUM GMBH

Auerbach
Stauffenbergstraße 19
Tel. 03744 273-0

Plauen
Morgenbergstraße 19
Tel. 03741 5701-0



WALDBESITZERVEREINIGUNG
Plauen-Vogtland w.V
Unternehmensunabhängiger Verein privater und
kommunaler Waldbesitzer im Vogtland

- kostenlose Mitgliedschaft
- Mitglied im Sachs. Waldbesitzerverband e.V.
- PEFC- u. Umweltallianz- Zertifikation
- Bewährte spezielle Dienstleistungen für Kommunen

Holzvermarktung/ Materialbeschaffung/ Organisierung Unternehmensersatz usw.
WBV PL-V w.V., Geschäftsstelle,
Zollstr. 44, 08248 Klingenthal
Tel. 037467-28260, Fax -28262
Handy: 0173/5774658
www.wbv-plauen-vogtland.de

www.baumstumpf-raus.de
Wurzelstock-entfernung
schnell, günstig, ohne Bagger

Tel.: 0160/4410366 | Martin Weidel
Hennebacher Straße 28
08648 Bad Brambach

**GOLD & SILBER
Ankauf**

Der **FACHMANN** für Gold-
und Silberschmuck, Barren,
Münzen, Zahngold, Uhren,
Tafelsilber, Besteck

Antikhandel Gehlert
Straßberger Straße 7
Plauen · 03741-227770
- gegenüber dem Ärztehaus -
www.gehlert-antik.de

ANZEIGE ANZEIGE

Der Fahrradmarkt in Deutschland boomt wie nie zuvor

Zu den Profiteuren der Corona-Pandemie gehören eindeutig die Fahrradhersteller und -märkte sowie -verleiher. Und das Gute daran: auch die Umwelt profitiert davon, wenn weniger Autos auf den Straßen unterwegs sind.

Wie der Zweirad-Industrie-Verband (ZIV) mitteilt, wurden 2019 insgesamt über 4 Millionen Fahrräder und E-Bikes verkauft, im ersten Halbjahr 2020 trotz zeitweiliger Schließungen im Zuge des Lockdowns bereits 2,1 Millionen. Das sind rund 6 % mehr wie im Vorjahreszeitraum. Ursächlich hierfür steht unter anderem der Umstieg auf Alternativen zum Nahverkehr. Aber auch die Suche nach alternativen Sport- und Bewegungsmöglichkeiten und die Corona-bedingte Orientierung auf den Urlaub in Deutschland hat viele bewogen, sich mit einem neuen Fahrrad, vorzugsweise gleich mit einem E-Bike neue Mobilität zu verschaffen. Letztere haben vor allem in den Mittelgebirgsregionen zu einem ganz neuen Radel-Trend verholfen. Der Anteil von E-Bikes

an allen verkauften Fahrrädern liegt inzwischen bei über 30 %. Doch diese High-Tech-Geräte müssen nicht nur repariert werden, sondern unterliegen mittlerweile genau wie Kraftfahrzeuge Serviceintervallen mit umfangreichen Tests, turnusmäßigem Austausch wichtiger Baugruppen, Einstellungen elektrischer, mechanischer und hydraulischer Komponenten, Softwareupdates und Akkumanagement, damit Sicherheit, Haltbarkeit und Gewährleistungsansprüche aufrechterhalten werden können. Das alles ist schon lange nicht mehr für den Hobbyschrauber im Fahrradkeller zu leisten. Hier müssen erstklassig ausgebildete Fachleute mit fundierten Kenntnissen und Fertigkeiten ran, die auch Kunden professionell beraten können. Und die fehlen inzwischen vielen Händlern und Werkstätten.

Deshalb bietet das WITT Schulungszentrum in Auerbach ab dem 27. Oktober ganz neu und exklusiv die Umschulungen zu Zweiradmechatroniker*innen (IHK) bzw. Fahrradmonteur*innen (IHK) an.

Werben im Kreis-Journal

Gern nehmen wir Ihre Anzeigen entgegen. Anzeigenschluss ist der 9. Oktober 2020.

Frau Thum
03741 408-25115

Frau Fritsche
03741 408-25116

Herr Schinnerling
03744 8276-25220

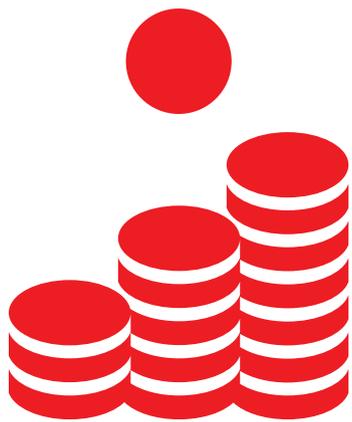
Frau Würfel
03741 408-25112

Herr Zainsler
03765 5595-25511

Das nächste Kreisjournal Vogtland erscheint am 28. Oktober 2020.



Morgen ist einfach.



wir-versichern-sachsen.de

Wenn ich heute vorsorge,
um mir später große
Wünsche zu erfüllen.

Sparkassen-Sparplan Fonds

SV Sparkassen
Versicherung
Sachsen

Wenn's um Geld geht
S Sparkasse
Vogtland



Bausparkasse der Sparkassen

Mehr für Ihr Zuhause.

LBS Bausparen macht's möglich. **Jetzt informieren.**

**SICHERN SIE SICH DIE
10 % WOHNUNGSBAUPRÄMIE.**



Wenn's um Geld geht

S Sparkasse
Vogtland

* Ab dem Sparjahr 2021. Es gelten Fördervoraussetzungen und Einkommensgrenzen.